

UNIVERSITÄT BERN.

VORLESUNGEN

IM

SOMMER-SEMESTER 1903.

Beginn der Vorlesungen am 21. April 1903.

Schluss derselben am 25. Juli 1903.

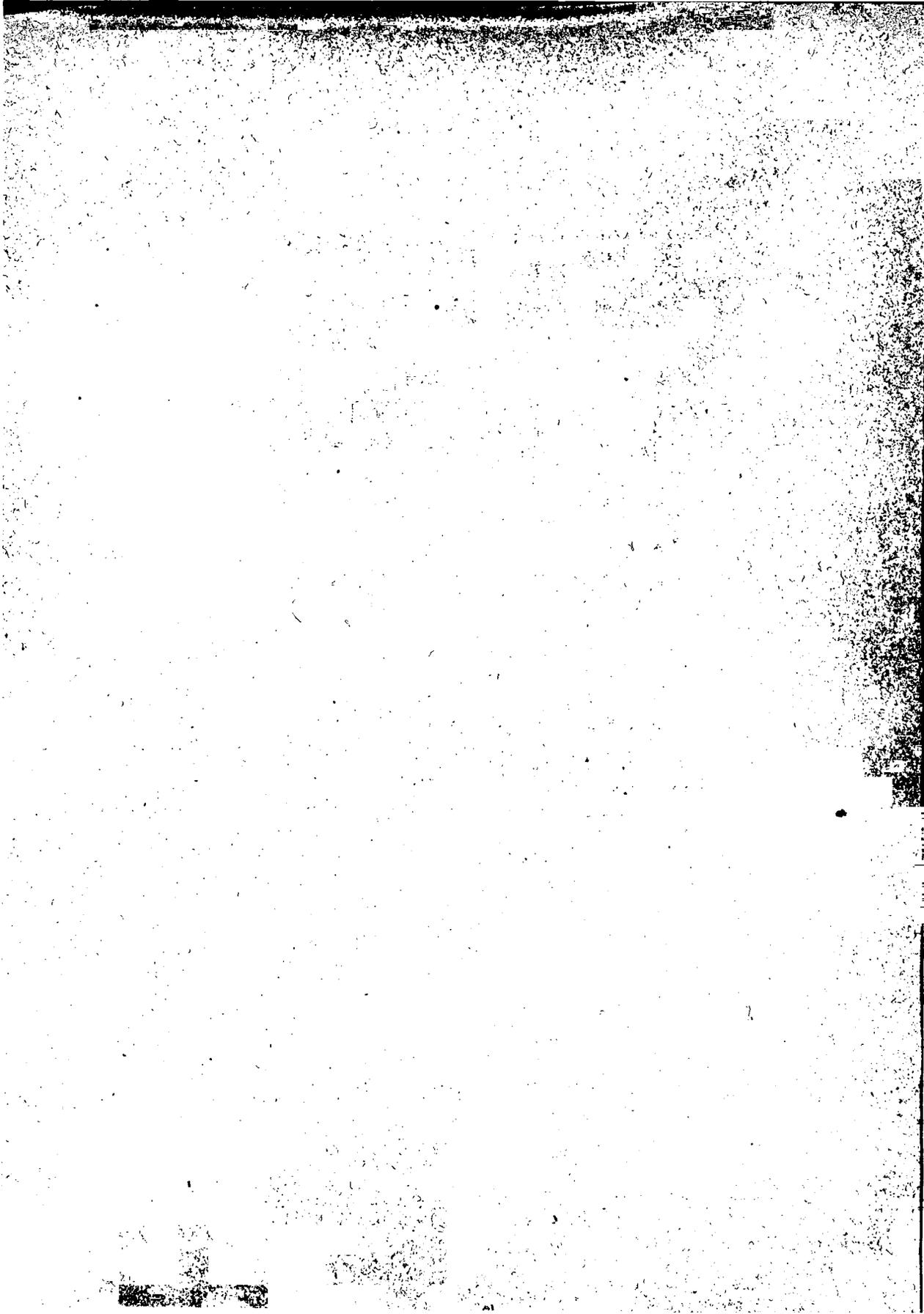
Beginn der Immatrikulation Mittwoch den 15. April.

Schluss derselben Freitag den 15. Mai.

BERN

BUCHDRUCKEREI KÖRBER

1903



Verzeichnis
der
VORLESUNGEN
an der
Hochschule Bern

Sommer-Semester 1903.*)

I. Evangelisch-theologische Fakultät.

- | | |
|--|-----------------------|
| 1. Geschichte Israels | Hr. Dr. MARTI, P. o. |
| Dienstag bis Freitag 8—9 Uhr. | |
| 2. Erklärung der Propheten Amos und Hosea | Derselbe. |
| Dienstag bis Freitag 7—8 Uhr. | |
| 3. Allgemeine Religionsgeschichte, II. Teil | Hr. Dr. STECK, P. o. |
| Dienstag und Donnerstag 9—10 Uhr. | |
| 4. Neutestamentliche Zeitgeschichte. | Derselbe. |
| Mittwoch und Freitag 9—10 Uhr. | |
| 5. Erklärung des Johannesevangeliums | Derselbe. |
| Montag, Dienstag und Donnerstag 4—5 Uhr. | |
| 6. Kirchengeschichte des 18. und 19. Jahrhunderts | Hr. Lic. BARTH, P. o. |
| Montag bis Freitag 10—11 Uhr. | |
| 7. Zwinglis Leben und Schriften | Derselbe. |
| Dienstag und Freitag 11—12 Uhr. | |

*) Die mit einem * versehenen Vorlesungen sind ohne weiteres auch für Auskultanten zugänglich, die übrigen nur mit Erlaubnis des betreffenden Dozenten.

8. **Erklärung der Offenbarung Johannis** Hr. Lic. BARTH, P. o.
Montag und Donnerstag 11—12 Uhr.
9. **Die protestantischen Sekten im Kanton Bern** . Hr. Lic. HADORN, P.-D.
Freitag 5—6 Uhr (publice).
10. **Dogmatik, II. Teil** Hr. Dr. LÜDEMANN, P. o.
Dienstag bis Freitag 9—10 Uhr.
11. **Dogmengeschichte, I. Teil** Derselbe.
Dienstag bis Freitag 10—11 Uhr.
12. **Praktische Theologie, I. Teil: Gemeindeamt und**
Unterweisung Hr. G. JOSS, P. o.
Dienstag, Donnerstag und Freitag 11—12 Uhr.
13. **Praktische Auslegung der Bergpredigt** . . . Derselbe.
Donnerstag und Freitag 6—7 Uhr.
14. **Grundriss der Pädagogik** Hr. Lic. LAUTERBURG, P.-D.
Mittwoch 4—6 Uhr.
15. **Conversatorium über praktisch-theolog. Themata**
Freitag 3—5 Uhr. Derselbe.

Theologisches Seminar.

16. **Die poetischen Stücke in den geschichtlichen**
Büchern des Alten Testaments . . . Herr Dr. MARTI, P. o.
Dienstag 5—7 Uhr.
17. **Hebräerbrief** Hr. Dr. STECK, P. o.
Samstag 8—10 Uhr.
18. **Kirchenhistorische Uebungen (Mittelalter)** . Hr. Lic. BARTH, P. o.
Mittwoch 4—6 Uhr.
19. **Dogmatische Uebungen** Hr. Dr. LÜDEMANN, P. o.
Samstag 10—12 Uhr.
20. **Katechetische und homiletische Uebungen** . Hr. G. JOSS, P. o.
Mittwoch 2—4 und Samstag 8—10 Uhr.
21. **Kirchenmusikalische Uebungen** Hr. HESS-RÜETSCHI, P.-D.
2—8stündig.

II. Katholisch-theologische Fakultät.

22. **Erklärung des Briefes an die Römer** . . . Hr. Dr. HERZOG, P. o.
Montag bis Donnerstag 8—9 Uhr.
23. **Exegetische Uebungen** Derselbe.
Donnerstag 9—10, Freitag 8—9 Uhr.

24. **Homiletische Uebungen** Hr. Dr. HERZOG, P. o.
Samstag 8—9 Uhr.
25. **Erklärung des Propheten Jesaja, I. Teil** Derselbe.
Montag, Dienstag, Mittwoch 7—8 Uhr.
26. **Theorie der Seelsorge** Derselbe.
Donnerstag und Freitag 7—8 Uhr.
Anmerkung: Die Vorlesungen über Jesaja und Theorie der Seelsorge werden von Hrn. Dr. Kunz gehalten.
27. **Kirchengeschichte der neueren Zeit** Hr. Dr. WOKER, P. o.
Donnerstag, Freitag 5—6, Samstag 9—11 Uhr.
28. **Kirchengeschichtliche Uebungen und Repetitorium** Derselbe.
Dienstag 5—7 Uhr.
29. **Liturgik und christliche Archæologie** Hr. Dr. THÜRLINGS, P. o.
Dienstag bis Freitag 9—10 Uhr.
30. **Dogmatik (Fortsetzung)** Derselbe.
Dienstag und Mittwoch 10—11 Uhr.
31. **Ethik (Fortsetzung)** Derselbe.
Donnerstag und Freitag 10—11 Uhr.
32. **Liturgisch-musikwissenschaftliches Praktikum:
Die altkirchlichen Gesangsformen** Derselbe.
Montag 8—10 Uhr abends.
33. **Dogmatisches und ethisches Repetitorium** Derselbe.
Donnerstag 3—5 Uhr.
34. **Théologie dogmatique: Traités de l'incarnation
et de la rédemption** Hr. Dr. MICHAUD, P. o.
Lundi, mardi, mercredi 11—12 heures.
35. **Histoire de l'Eglise: Des origines au concile de
Nicée (325)** Le même.
Jeudi et vendredi 11—12 heures.
36. **Exercices et répétitions** Le même.
Samedi 11—12 heures.

~~~~~

### III. Juristische Fakultät.

37. **Pandekten: Familienrecht und Erbrecht** . . . . . Hr. Dr. LOTMAR, P. o.  
Dienstag bis Freitag 8—9, Mittwoch 9—10 Uhr.
38. **Geschichte des römischen Zivilprozesses** . . . . . Derselbe.  
Dienstag und Freitag 9—10 Uhr.

39. **Romanistisches Seminar: Exegetische Uebungen** Hr. Dr. LOTMAR, P. o.  
Samstag 8—10 Uhr.
40. **Institutionen des römischen Privatrechts.** . . . Hr. Dr. MARCUSEN, P. o.  
Montag bis Mittwoch 10—11, Donnerstag 10 bis  
12 Uhr.
41. **Pandekten-Repetitorium und Conversatorium** . Derselbe.  
Montag 4—6, Dienstag und Mittwoch 5—7 Uhr.
42. **Deutsches Privatrecht** . . . . . Hr. Dr. GMÜR, P. e.  
Dienstag und Donnerstag 10—12, Freitag 10  
bis 11 Uhr.
43. **Germanistisches Seminar: Lektüre ausgewählter  
Rechtsquellen** . . . . . Derselbe.  
Mittwoch 11—12 Uhr.
44. **Urheber-, Patent- und Markenrecht** . . . . . Derselbe.  
Donnerstag und Freitag 9—10 Uhr.
45. **Versicherungsrecht** . . . . . Derselbe.  
Mittwoch 9—10 Uhr.
46. **Bundeszivilrechtspflege (Eidg. Gerichtsorganisation  
und Zivilprozess)** . . . . . Derselbe.  
Montag und Dienstag 9—10 Uhr.
47. **Bernische Rechtsgeschichte** . . . . . Hr. Dr. GEISER, P. D.  
In zwei zu bestimmenden Stunden.
48. **Geschichte der schweizer. Kantonsverfassungen** . Derselbe.  
In einer zu bestimmenden Stunde.
49. **Schweizerisches Handels- und Wechselrecht (Obli-  
gationenrecht, II. Teil)** . . . . . Hr. Dr. E. HUBER, P. o.  
Montag, Mittwoch und Samstag 10—12 Uhr.
50. **\*Gesetzgebungspolitik** . . . . . Derselbe.  
Dienstag und Donnerstag 8—9 Uhr abends.
51. **Uebungen im Handels- und Wechselrecht.** . . . Derselbe.  
Freitag 5—7 Uhr.
52. **Code Napoléon: Du contrat de mariage** . . . Hr. Dr. ROSSEL, P. o.  
Lundi et mardi 8 à 10 heures.
53. **Code fédéral des obligations (Des Sociétés)** . . . Le même.  
Mardi et jeudi 4 à 5 heures.
54. **Législation concernant le notariat et le barreau  
dans le Jura bernois** . . . . . Le même.  
Jeudi 5 à 6 heures.
55. **Répétitions de droit civil et exercices pratiques** . . . Le même.  
Mercredi 8 à 10 heures.
56. **Eidgenössisches Betreibungs- und Konkursrecht** Hr. REICHEL, P. h.  
Dienstag, Mittwoch u. Donnerstag 7—8 Uhr, vorm.

57. **Zivilprozesspraktikum** . . . . . Hr. REICHEL, P. h.  
In zwei zu bestimmenden Stunden.
58. **Bernischer Strafprozess, I. Teil** . . . . . Hr. Dr. LAUTERBURG, P. e.  
Donnerstag 6—7 und Samstag 11—12 Uhr.
59. **Conversatorium über bernisches Strafrecht** . . . . . Derselbe.  
Montag und Mittwoch 6—7 Uhr.
60. **Eidgenössisches Bundesstaatsrecht, II. Abteilung** Hr. Dr. HILTY, P. o.  
Täglich 7—8 Uhr morgens.
61. **Völkerrecht** . . . . . Derselbe.  
Montag bis Freitag 3—4 Uhr.
62. **Repetitorium des eidg. Bundesstaatsrechts** . . . Hr. Dr. SIEBER, P.-D.  
Dienstag und Donnerstag 5—6 Uhr.
63. **Völkerrecht im Frieden** . . . . . Derselbe.  
Montag und Mittwoch 5—6 Uhr.
64. **Ausgewählte Gebiete aus dem Bundesstaatsrecht  
der Vereinigten Staaten von Nordamerika** . . . . . Derselbe.  
Freitag 5—6 Uhr.
65. **Le Droit de l'Étranger** . . . . . Hr. Prof. Tit. Dr. KEBEDGY, P.-D.  
Lundi et mercredi 6—7 heures.
66. **Les Unions internationales** . . . . . Le même.  
Mardi 6 à 7 heures.
67. **Das Völkerrecht im Zustande des Unfriedens** . . . . . Derselbe.  
Donnerstag 6—7 Uhr.
68. **Bernisches Notariatsrecht** . . . . . Hr. Dr. BLUMENSTEIN, P.-D.  
Montag 6—8 Uhr abends.
69. **Besprechungen und Uebungen zur Einführung in  
das bernische Verwaltungsrecht** . . . . . Derselbe.  
In zwei noch zu bestimmenden Stunden.
70. **Conversatorium und Repetitorium des eidg. Be-  
treibungs- und Konkursrechtes** . . . . . Derselbe.  
In zwei noch zu bestimmenden Stunden.
71. **Conversatorium und Repetitorium des gesamten  
Bundeszivilprozessrechtes (Organisation u.  
Zivilprozess)** . . . . . Derselbe.  
In zwei noch zu bestimmenden Stunden.
72. **Schweizerisches Verwaltungsrecht** . . . . . Hr. Dr. v. SALIS, P. h.  
Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag 8—9 Uhr.
73. **Praktische Nationalökonomie** . . . . . Hr. Dr. ONCKEN, P. o.  
Montag bis Freitag 7—8 Uhr vormittags.
74. **Repetitorium der theoretischen Nationalökonomie** . . . . . Derselbe.  
Dienstag und Donnerstag 2—3 Uhr.

75. **Seminar für Volkswirtschaftslehre und Konsularwesen: Lektüre nationalökonomischer Hauptwerke mit Vortragsübungen** . . . Hr. Dr. Onken, P. o.  
Montag 6—8 Uhr.
76. **Geld-, Kredit-, Bank- und Börsenwesen** . . . Hr. Dr. REICHESBERG, P. e.  
Dienstag, Donnerstag, Freitag 11—12 Uhr.
77. **Statistisches Seminar: Bevölkerungstatistik mit Demonstrationen und Uebungen** (für Anfänger) (gratis) . . . Derselbe.  
In zwei noch zu bestimmenden Stunden.
78. **Allgemeine Statistik, Vorlesungen und Demonstrationen** . . . Hr. Dr. SCHMIDT, P.-D.  
Montag 4—6 Uhr.
79. **Agrarfragen** . . . Derselbe.  
Freitag 4—5 Uhr.
80. **Zeitungsredaktion und Administration, Vorlesungen und Uebungen** . . . Derselbe.  
In noch zu bestimmenden Stunden.
81. **Grundzüge der Rechtsphilosophie und Soziologie** Hr. Dr. phil. STEIN, P. o.  
Donnerstag 5—7 Uhr.

*NB. Die Vorlesungen über Strafprozess und die strafrechtlichen Practica werden später angekündigt werden.*

#### IV. Medizinische Fakultät.

82. **Embryologie** . . . Hr. Dr. STRASSER, P. o.  
Montag, Dienstag, Mittwoch 7—8 Uhr morgens.
83. **Histologie** . . . Derselbe.  
Donnerstag, Freitag, Samstag 7—8 Uhr morgens.
84. **Topographische Anatomie** . . . Derselbe.  
Dienstag, Donnerstag, Freitag 2—3 Uhr.
85. **Arbeiten im Laboratorium für anatomisch Vorbildete** . . . Derselbe.  
Täglich.
86. **Mikroskopischer Kurs** . . . ( Hr. Dr. STRASSER, P. o. u.  
Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag 10 bis ( Hr. Dr. ZIMMERMANN, P. e.  
12 Uhr morgens.  
*I. Abteilung:* (Anfänger) in der ersten Hälfte;  
*II. Abteilung:* In der zweiten Hälfte des Semesters.

87. **Systematische Anatomie, II. Teil** (Urogenitalapparat, Gefässsystem, Haut- und Sinnesorgane) . . . . . Hr. Dr. ZIMMERMANN, P. o.  
Täglich von 8—9 Uhr vormittags.
- 88.\* **Osteologie und Syndesmologie** . . . . . Derselbe.  
3stündig nach Vereinbarung.
89. **Repetitorium der Anatomie** . . . . . Derselbe.  
Dienstag und Mittwoch 3—4 Uhr.
90. **Repetitorium der Histologie und mikroskopischen Anatomie** . . . . . Derselbe.  
In den Herbstferien (Beginn: 21. Sept. 10 Uhr).
91. **Mikroskopisch-embryologischer Kurs** . . . . . Hr. Dr. GURWITSCH, P.-D.  
Montag und Samstag 10—12, Mittwoch 2—4 Uhr.
92. **Vergleichende Osteologie und fossile Menschenreste.** . . . . . Derselbe.  
Freitag 3—4 Uhr (publice).
93. **Physiologie des Stoffwechsels** . . . . . Hr. Dr. KRONECKER, P. o.  
Täglich 9—10 Uhr.
94. **Physiologische Uebungen** . . . . . Derselbe.  
Montag und Donnerstag 2<sup>1</sup>/<sub>2</sub>—5 Uhr.
95. **Repetitorium der Physiologie** . . . . . Derselbe.  
Dienstag und Freitag 5—6 Uhr.
96. **Arbeiten im Hallerianum für physiologisch Vorbildete** . . . . . Derselbe.  
Täglich nach Erlaubnis des Direktors.
97. **Physiologie der Sinnesorgane** . . . . . Hr. Prof. Tit. Dr. ASHER, P.-D.  
Dienstag 4—5 Uhr.
98. **Demonstrationskurs der Physiologie der Sinnesorgane** . . . . . Derselbe.  
Montag 10—11 Uhr.
99. **Ausgewählte Kapitel der allgemeinen Physiologie** . . . . . Derselbe.  
Donnerstag 5—6 Uhr.
100. **Pharmakologie (inkl. Toxikologie)** . . . . . Hr. Dr. HEFFTER, P. o.  
Täglich ausser Samstag 3—4 Uhr.
101. **Kursus im Anfertigen von Arzneien (für Mediziner)** . . . . . Derselbe.  
Mittwoch 4—6 Uhr.
102. **Arbeiten im Laboratorium des medizinisch-chemischen und des pharmakologischen Instituts** . . . . . Derselbe.  
Halb- und ganztägig ausser Samstag nachmittags.

103. **Praktische Arbeiten in der Bakteriologie für Vorgerücktere** . . . . . Hr. Dr. TAVEL, P. e.  
Täglich 8—12 und 2—6 Uhr, Samstag Nachmittags ausgenommen.
104. **Bakteriologischer Kurs (Juli 1903)** *a) Praktische Arbeiten* (täglich 8—12 und 2—6 Uhr, Samstag Nachmittags ausgenommen); *b) Vorlesungen* (täglich 5—6 Uhr, Samstag ausgenommen) . . . . . Derselbe.
105. **Allgemeine Pathologie** . . . . . Hr. Dr. LANGHANS, P. o.  
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 11 bis 12<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.
106. **Mikroskopischer Kurs der pathologischen Anatomie** . . . . . Derselbe.  
Dienstag und Donnerstag 2—4 Uhr.
107. **Sektions-Kurs mit Demonstrationen** . . . . . Derselbe.  
Montag, Mittwoch, Freitag 2—4 Uhr.
108. **Gerichtliche Medizin** . . . . . Hr. Dr. HOWALD, P. e.  
Montag bis Freitag 7—8 Uhr morgens.
109. **Medizinische Klinik und Poliklinik** . . . . . Hr. Dr. SAHLI, P. o.  
Täglich 9<sup>1</sup>/<sub>2</sub>—11 Uhr.
110. **Ausgewählte Kapitel der speziellen Pathologie und Therapie** . . . . . Derselbe.  
Mittwoch und Samstag 11—12<sup>1</sup>/<sub>2</sub>.
111. **Repetitorium der innern Medizin** . . . . . Hr. Dr. DEUCHER, P.-D.  
Freitag 8—10 Uhr abends.
112. **Mikroskopisch-chemischer Untersuchungskurs** . . . . . Derselbe.  
Donnerstag 4—6 Uhr.
113. **Vorlesungen über Psychotherapie** . . . . . Hr. Dr. DUBOIS, P. e.  
Montag und Donnerstag 6—7 Uhr.
114. **Klinik und Poliklinik der Kinderkrankheiten** Hr. Dr. STOOSS, P. e.  
Montag von 4—5 Uhr abends, Mittwoch von 8—9<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr vormittags.
115. **Ausgewählte Kapitel aus dem Gebiet der Kinderheilkunde** . . . . . Derselbe.  
Freitag 6—7 Uhr abends.
116. **Chirurgische Klinik und Poliklinik** . . . . . Hr. Dr. KOCHER, P. o.  
Täglich von 8—<sup>1</sup>/<sub>2</sub>10 Uhr.
117. **Chirurgischer Operationskurs** . . . . . Derselbe.  
Montag, Donnerstag und Samstag 4—6 Uhr.
118. **Allgemeine Hygiene und spezielle Schulgesundheitslehre** . . . . . Hr. Dr. GIRARD, P. e.  
Montag, Dienstag und Freitag 4—5 Uhr.

119. **Verbandkurs mit praktischen Uebungen** . . . Hr. Dr. GIRARD, P. e.  
Mittwoch 8—10 Uhr.
120. **Chirurgisch-diagnostischer Kurs** . . . Hr. Prof. Tit. Dr. NIEHANS, P.-D.  
2stündig. Mittwoch 8—9 Uhr, 2. Stunde nach  
Uebereinkunft.
121. **Massagekurs** . . . Derselbe.  
1stündig, nach Uebereinkunft (publice).
122. **Allgemeine Chirurgie, ausgewählte Kapitel** . . . Derselbe.  
1—2stündig, nach Uebereinkunft.
123. **Ueber lokale und allgemeine Anästhesie** . . . Hr. Prof. Tit. Dr. DUMONT, P.-D.  
2stündig, (publice).
124. **Diagnostik und Therapie der chirurgischen  
Krankheiten der Harnorgane (mit prak-  
tischen Uebungen in Cystoskopie, Urethros-  
kopie etc.)** . . . Hr. Dr. WILDBOLZ, P.-D.  
1—2stündig, nach Vereinbarung.
125. **Topographische Anatomie in Demonstrationen  
am lebenden Körper** . . . Hr. Dr. ARND, P.-D.  
In zwei zu bestimmenden Stunden.
126. **Orthopädische Chirurgie** . . . Derselbe.  
In zwei zu bestimmenden Stunden.
127. **Repetitorium der Chirurgie** . . . Hr. Dr. de QUERVAIN, P.-D.  
2stündig, nach Uebereinkunft.
128. **Bestimmung der Arbeits- und Erwerbsunfähig-  
keit nach Verletzungen** . . . Hr. Dr. BUELER, P.-D.  
1stündig, abends 8—9 Uhr.
129. **Massage und Kinesotherapie** . . . Derselbe.  
1stündig.
130. **Geburtshülflich-gynäkologische Klinik und Poli-  
klinik** . . . Hr. Dr. P. MÜLLER, P. o.  
Täglich von 6 $\frac{1}{2}$ —8 Uhr.
131. **Geburtshülflicher Operationskursus** . . . Derselbe.  
Dienstag, Mittwoch und Freitag 4—6 Uhr.
132. **Geburtshülflich-gynäkologische Besprechungen** . . . Derselbe.  
Einmal wöchentlich (publice).
133. **Ausgewählte Abschnitte aus der Geburtshülfe  
und Gynäkologie.** . . . Hr. Dr. CONRAD, P.-D.  
Einmal wöchentlich, nach Uebereinkunft.
134. **Repetitorium für Gynäkologie** . . . Hr. Dr. DICK, P.-D.  
2stündig.
135. **Propädeutische Vorlesungen für Geburtshülfe  
und Gynäkologie mit Demonstrationen** . . . Hr. Dr. WALTHARD, P.-D.  
Dienstag, Mittwoch, Freitag 6—7 Uhr abends.

136. **Klinik und Poliklinik der Augenkrankheiten** . Hr. Dr. PFLÜGER, P. o.  
Montag, Dienstag und Donnerstag 11—1 Uhr.
137. **Augenspiegelkurs** . . . . . Derselbe.  
Freitag 11—12 Uhr.
138. **Theoretische Augenheilkunde** . . . . . Derselbe.  
Mittwoch 10—11 Uhr.
139. **Praktische Uebungen in der Diagnostik der Augenkrankheiten** . Hr. Prof. Tit. Dr. E. EMMERT, P.-D.  
Montag, Mittwoch und Freitag 11—12<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.
140. **Augenspiegelkurs** . . . . . Derselbe.  
Donnerstag 11—12<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.
141. **Form- und Refraktionsfehler des Auges, Accommodation und Strabismus** . . . . . Derselbe.  
Samstag 11—12<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.
142. **Die augenärztlichen Untersuchungsmethoden** . Hr. Dr. HEGG, P.-D.  
2stündig.
143. **Poliklinik der Kehlkopf- Nasen- und Ohrenkrankheiten** . . . . . Hr. Dr. VALENTIN, P. e.  
Dienstag und Donnerstag 2—3<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.
144. **Kurs der Laryngoscopie, Rhinoscopie u. Otoscopie** . . . . . Derselbe.  
Freitag 8—9<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr abends.
145. **Spezielle Rhinologie mit Uebungen** . . . . . Derselbe.  
1stündig.
146. **Otiatrische Operationen** . . . . . Derselbe.  
1stündig.
147. **Ohrenheilkunde** . . . . . Hr. Dr. DUTOIT, P.-D.  
2 Stunden wöchentlich.
148. **Praktischer Kurs der Laryngo-, Rhino- und Otoscopie** . . . . . Hr. Dr. LINDT, P.-D.  
2stündig, 8—10 Uhr abends.
149. **Kurs der Laryngologie, Otologie und Rhinologie mit praktischen Uebungen** . . . . . Hr. Dr. LÜSCHER, P.-D.  
Donnerstag 8—10 Uhr abends.
150. **Diagnostik und Therapie der Ohrenkrankheiten** . . . . . Derselbe.  
(Otochirurgie besonders berücksichtigt) .  
1stündig, nach Vereinbarung.
151. **Psychiatrische Klinik für Mediziner** . . . . . Hr. Dr. v. SPEYR, P. e.  
Samstag 2—4 Uhr in der Waldau.
152. **Psychiatrische Klinik für Juristen** . . . . . Derselbe.  
Montag 2—4 Uhr in der Waldau.
153. **Demonstrationskurs der praktischen Anatomie von Ohr, Nase und Kehlkopf** . . . . . Hr. Dr. SCHÖNEMANN, P.-D.  
1stündig (gratis).

154. **Anatomische und pathologisch-anatomische Arbeiten aus dem Gebiet der Oto-, Rhino-, Laryngologie** in meinem Privatlaboratorium Privatissime. Hr. Dr. SCHÖNEMANN, P.-D.
155. **Klinik der Haut- und Geschlechtskrankheiten** . Hr. Dr. JADASSOHN, P. e.  
Mittwoch 9<sup>1</sup>/<sub>2</sub>—11, Freitag 11—12<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.
156. **Pathologie und Therapie der Syphilis** . . . . Derselbe.  
Mittwoch 6—7 Uhr nachmittags.
157. **Praktische Uebungen in der Diagnose und Behandlung der venerischen Krankheiten** . Derselbe.  
Mittwoch 7—8 Uhr vormittags.
158. **Klinische Visite** . . . . . Derselbe.  
In einer zu verabredenden Stunde.
159. **Vorlesungen über Krankheiten der Harnwege** . Derselbe.  
1—2stündig wöchentlich.
160. **Pharmazeutische und gerichtliche Chemie, II. Teil** (organische Chemie, aliphatische Reihe) . Hr. Dr. TSCHIRCH, P. o.  
Montag, Dienstag, Freitag, Samstag 8—9 Uhr.
161. **Mikroskopische Uebungen mit Rücksicht auf Drogen, Nahrungs- und Genussmittel** . . Derselbe.  
Mittwoch und Donnerstag 7—9 Uhr.
162. **Angewandte Pflanzenanatomie** im Anschluss an vorstehende Uebungen . . . . . Derselbe.  
1stündig, öffentlich.
163. **Pharmakognosie und pharmazeutische Botanik** Derselbe.  
Montag, Dienstag Mittwoch, Donnerstag 11 bis 12 Uhr.
164. **Arbeiten im chemischen und mikroskopischen Laboratorium des pharmazeut. Institutes** Täglich. Derselbe.
165. **Methoden der gerichtlichen Chemie** . . . . Hr. Dr. OESTERLE, P.-D.  
Freitag 11—12 Uhr.
166. **Mikroskopische Diagnose offizineller Pflanzenpulver** . . . . . Derselbe.  
Donnerstag 2—3 Uhr.
167. **Repetitorium der Pharmakochemie** . . . . Derselbe.  
Mittwoch 7—8 Uhr.

~~~~~

V. Veterinär-medizinische Fakultät.

- 168.* **Histologie** Hr. Dr. RUBELL, P. o.
Mittwoch und Samstag 11—12 Uhr.
- 169.* **Embryologie** Derselbe.
Dienstag bis Samstag 8—9 Uhr.
- 170.* **Repetitorium der Anatomie** Derselbe.
2stündig.
- 171.* **Mikroskopischer Kurs für Anfänger** Derselbe.
Dienstag und Freitag 2—4 Uhr.
- 172.* **Mikroskopischer Kurs für Vorgerücktere** Derselbe.
Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag 10
bis 12 Uhr.
- 173.* **Arbeiten im veterinär-anatomischen Institut** Derselbe.
Halb- und ganztägig.
- 174.* **Allgemeine Pathologie** Hr. Dr. GUILLEBEAU, P. o.
Täglich 7—8 Uhr.
- 175.* **Sektionskurs** Derselbe.
Dienstag bis Donnerstag 3—4 Uhr.
- 176.* **Bakteriologisches Praktikum** Derselbe.
Montag und Freitag 2—6 Uhr.
177. **Arbeiten im veterinär-pathologischen Institut** Derselbe.
Täglich.
178. **Veterinär-medizinische Klinik im Tierspital** Hr. NOYER, P. o.
Täglich 10—12 Uhr.
179. **Spezielle Pathologie und Therapie der Haustiere** Derselbe.
Montag bis Donnerstag 8—9 Uhr.
180. **Arzneimittellehre** Derselbe.
Montag bis Freitag 2—3 Uhr.
181. **Klinische Untersuchungsmethoden** Derselbe.
Freitag und Samstag 7—9 Uhr.
182. **Beschirrungs- und Sattelkunde** Derselbe.
Dienstag 5—6 Uhr.
183. **Veterinär-chirurgische Klinik im Tierspital** Hr. Dr. SCHWENDIMANN, P. o.
Täglich 10—12 Uhr.
184. **Chirurgie der Haustiere (allgemeiner Teil)** Derselbe.
Montag, Dienstag, Mittwoch 9—10 Uhr.
185. **Operationslehre** Derselbe.
Donnerstag, Freitag, Samstag 9—10 Uhr.
186. **Augenspiegelkurs** Derselbe.
Dienstag 4—5 Uhr.

187. **Ambulatorische Klinik** Hr. Dr. HESS, P. o.
Täglich 2—7 Uhr.
188. **Geburtshilfe** Derselbe.
Montag und Dienstag 7—8 Uhr.
189. **Ausgewählte Kapitel aus der Bujatrik** Derselbe.
Mittwoch, Donnerstag, Freitag 7—8 Uhr.
- 190.***Gerichtliche Tiermedizin** Derselbe.
Dienstag und Samstag 8—9 Uhr.
- 191.***Hygiene, I. Teil** Hr. Dr. KRÄEMER, P. o.
Montag und Mittwoch 8—9 Uhr.
- 192.***Allgemeine Tierzucht** Derselbe.
Donnerstag und Freitag 8—9 Uhr.
- 193.***Exterieur des Rindes** Derselbe.
Samstag 2—4 Uhr.
- 194.***Wirtschaftsleben der Schweiz mit besonderer
Rücksicht auf die Landwirtschaft** Derselbe.
In noch zu bestimmenden Stunden.
195. **Praktikum für Vorgerückte** Derselbe.
9—12 Uhr vormittags, 2—7 Uhr nachmittags.

VI. Philosophische Fakultät.

I. Abteilung.

- 196.***Geschichte der griechischen und römischen Phi-
losophie** Hr. Dr. STEIN, P. o.
Montag, Mittwoch und Freitag 5—6 Uhr.
- 197.***Grundzüge der Soziologie und Rechtsphilosophie** Derselbe.
Donnerstag 5—7 Uhr.
- 198.***Geschichte und Kritik der materialistischen
Weltanschauung** Derselbe.
Dienstag 6—7 Uhr, (publice und gratis).
199. **Philosophisches Seminar:**
a) **Vorträge.**
b) **Lektüre und Interpretation von Heraklit
ed. Diels.** Derselbe.
- 200.***Grundprobleme der Aesthetik** Frl. Dr. TUMARKIN, P.-D.
Freitag 7—8 Uhr abends.
- 201.***Schillers ästhetische Schriften** Dieselbe.
Montag 7—8 Uhr (publice).

202. **Aesthetische Uebungen** Fr. Dr. TUMARKIN, P.-D.
Dienstag 5—6 Uhr.
- 203.* **Einführung in die Philosophie** Hr. Dr. GOMPERZ, P.-D.
2 Stunden wöchentlich.
- 204.* **Die Lebensanschauung der griechischen Philosophen** Derselbe.
Mittwoch 6—7 Uhr abends (publice).
205. **Lektüre und Interpretation von Platons „Gorgias“ in deutscher Uebersetzung** Derselbe.
Freitag 6—7 Uhr abends (gratis).
206. **Sanskrit, dritter Kurs** Hr. Dr. MÜLLER-HESS, P. o.
Dienstag und Freitag 11—12 Uhr.
- 207.* **Vergleichende Grammatik der indogermanischen Sprachen (I. Teil)** Derselbe.
2stündig.
208. **Arabisch, I. Kurs** Hr. Dr. MARTI, P. o.
Dienstag und Freitag 9—10 Uhr.
209. **Arabisch, für Vorgerücktere** Derselbe.
Montag 8—9 und Donnerstag 9—10 Uhr.
210. **Syrisch, Lektüre eines syrischen Autors** Derselbe.
Montag und Mittwoch 9—10 Uhr.
- 211.* **Geschichte Israels** Derselbe.
Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag 8—9 Uhr.
212. **Ausgewählte Gedichte Theokrits (Philologisches Seminar)** Hr. Dr. HAAG, P. o.
Mittwoch 3—5 Uhr.
213. **Terentius' Phormio** Derselbe.
In zwei zu bestimmenden Stunden.
- 214.* **Einführung in die lateinische Sprache** Derselbe.
Täglich von 2—3 Uhr.
- 215.* **Einführung in die griechische Sprache an Hand von Homers Odyssee** Derselbe.
In zwei zu bestimmenden Stunden.
- 216.* **Die griechische Romanliteratur** Hr. Dr. PRÆCHTER, P. o.
2stündig.
- 217.* **Ausgewählte Werke griechischer und römischer Kunst (mit Projektionen)** Derselbe.
Donnerstag 4—5 Uhr (publice und gratis).
218. **Im philologischen Seminar:**
a) **Cicero de natura deorum II** Derselbe.
2stündig.

- b) **Besprechung eingereicherter Arbeiten, Vorträge, Referate** Hr. Dr. PRÄCHTER, P. o.
1stündig.
219. **Im philologischen Proseminar:**
- a) **Lektüre aus von Wilamowitz' griechischem Lesebuche** Derselbe.
2stündig.
- b) **Kursorische lateinische Lektüre** Derselbe.
2stündig.
- 220.* **Geschichte der deutschen Literatur von ihren Anfängen bis ins 13. Jahrhundert** Hr. Dr. VETTER, P. o.
Dienstag, Mittwoch und Donnerstag 7—8 Uhr morgens.
- 221.* **Die frühchristliche Literatur der germanischen Stämme (der Deutschen, Angelsachsen und Skandinavien)** Derselbe.
2stündig.
- 222.* **Historische Grammatik der deutschen Sprache** Derselbe.
Dienstag und Donnerstag 8—9 Uhr morgens.
- 223.* **Mittelhochdeutsch mit Uebungen (Bachmanns Mhd. Lesebuch)** Derselbe.
Mittwoch und Freitag 8—9 Uhr morgens.
224. **Deutsches Seminar, Altdeutsche Abteilung: Nibelungenlied** Derselbe.
Donnerstag 5—7 Uhr.
225. **Angelsächsisch (Beowulf)** Derselbe.
2stündig.
- 226.* **Mittelhochdeutsche Lyrik und Didaktik** Hr. Dr. SINGER, P. e.
2stündig.
- 227.* **Germanische Lautlehre** Derselbe.
2stündig.
- 228.* **Schweizer Sagen und Märchen** Derselbe.
Mittwoch $\frac{1}{2}$ 8 präzis bis 9 Uhr abends (publice).
229. **Mittelhochdeutsche Uebungen für Vorgerücktere (Wolframs Parzival, neuntes Buch)** Derselbe.
2stündig.
230. **Deutsches Seminar, Altdeutsche Abteilung (Gotisch)** Derselbe.
1stündig.
- 231.* **Geschichte der deutschen Literatur im 18. Jahrhundert** Hr. Dr. WALZEL, P. o.
Montag 10—11, Mittwoch 11—12, Freitag 10 bis 11 Uhr.

- 232.* **Die Poetik des 18. Jahrhunderts** Hr. Dr. WALZEL, P. o.
Donnerstag 7—8 Uhr abends.
- 233.* **Die deutsche Lyrik des 19. Jahrhunderts** Derselbe.
Dienstag und Donnerstag 11—12 Uhr.
- 234.* **Einführung in die literarische Kritik** Derselbe.
Montag und Freitag 11—12 Uhr (gratis).
235. **Deutsches Seminar: Neuere Abteilung, Technik des Dramas** Derselbe.
Dienstag 7¹/₄—9¹/₄ Uhr abends.
236. **Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten** Derselbe.
1—3stündig. (Privatissime und gratis).
- 237.* **Neuenglischer Elementarkurs (Fortsetzung)** . . . Hr. Dr. MÜLLER-HESS, P. o.
Dienstag und Donnerstag 6—7 Uhr.
- 238.* **Geschichte der englischen Literatur im 17. und 18. Jahrhundert** Derselbe.
Montag und Freitag 6—7 Uhr.
239. **Im englischen Seminar:**
- a) **Altenglische Uebungen nach Morris und Skeat (Part II)** Derselbe.
Montag und Mittwoch 11—12 Uhr.
- b)* **Neuenglische Uebungen (Shakespeares Macbeth)** Derselbe.
Samstag 11—12 Uhr.
- c)* **Repetitorium der englischen Literaturgeschichte (in englischer Sprache)** Derselbe.
Samstag 10—11 Uhr.
- 240.* **Einführung in die englische Sprache** Hr. Dr. KÜNZLER, P.-D.
Donnerstag 11—12 und Samstag 10—12 Uhr.
- 241.* **Englische Syntax, mit Uebungen im Uebersetzen ins Englische** Derselbe.
Freitag 11—12 Uhr.
- 242.* **Lektüre und Erklärung englischer Schriftsteller** Derselbe.
Mittwoch 2—4 Uhr.
- 243.* **Dante-Uebungen** Hr. Dr. GAUCHAT, P. o.
Mittwoch und Freitag 10—11 Uhr.
- 244.* **Geschichte der italienischen Literatur (I. Teil). Von den Anfängen bis zur Renaissance** Derselbe.
Dienstag und Donnerstag 10—11 Uhr.
- 245.* **Lettura e interpretazione di prose e poesie di Ugo Foscolo** Derselbe.
Samstag 10—11 Uhr.
246. **La chanson de Roland** Derselbe.
Mercredi 3—5 heures.

247. **Im romanischen Seminar: Sprachvergleichende Uebungen** Hr. Dr. GAUCHAT, P. o.
Freitag 5—7 Uhr.
- 248.***Lektüre eines Lustspiels von Goldoni** (als Fortsetzung zum italienischen Elementarkurs)
Dienstag und Donnerstag 6—7 Uhr. Derselbe.
- 249.***Cours de langue française: Etymologies et locutions difficiles** Hr. Dr. MICHAUD, P. o.
Lundi et mercredi 9—10 heures.
- 250.***Explication d'auteurs français** Le même.
Mardi et vendredi 9—10 heures.
- 251.***Rhétorique et versification (II^e Partie)** Le même.
Jeudi 9—10 heures.
252. **Histoire de la littérature française au 17^e siècle**
Samedi 8—10 heures. Le même.
253. **Séminaire de français moderne: exercices et répétitions** Le même.
Mercredi 6—7 heures.
- 254.***Formenlehre der italienischen Sprache, mit Uebungen, I. Teil** Hr. NIGGLI, P.-D.
Mittwoch 10—12 Uhr.
- 255.***Lektüre eines Lustspiels von Gherardi del Testa**
Donnerstag 11—12 Uhr. Derselbe.
- 256.***Lettura ed interpretazione della „Gerusalemme liberata“ di T. Tasso** Derselbe.
2stündig.
- 257.***Erster russischer Kurs: Einführung ins Russische. Lektüre von Augenbergs russischem Lesebuch** Hr. Dr. BRUNNHOFER, P.-D.
2stündig.
- 258.***Zweiter russischer Kurs: Lektüre und Erklärung von Puschkins Onjagin** Derselbe.
2stündig.
- 259.***Russisch-deutsche Uebungen für Russen** Derselbe.
2stündig.
- 260.***Allgemeine Geschichte des Mittelalters** Hr. Dr. WOKER, P. o.
Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag
3—4 Uhr.
- 261.***Allgemeine Geschichte der neuern Zeit von der Reformation bis zur französischen Revolution** Derselbe.
Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag
4—5 Uhr.

262. **Historisches Seminar:**

- a) **Abteilung für Quellenkunde und Arbeiten nach den Quellen** Hr. Dr. WOKER, P. o.
Montag 7—8¹/₂ Uhr abends.
- b) **Praktisch-pädagogische Abteilung und Repetitorium** Derselbe.
Mittwoch 7—8¹/₂ Uhr.
- 263.* **Schweizergeschichte von 1291—1515** Hr. Dr. TOBLER, P. o.
Montag und Dienstag 5—6 Uhr.
- 264.* **Schweizergeschichte von 1798—1815** Derselbe.
Mittwoch und Donnerstag 5—6 Uhr.
265. **Historisches Seminar:**
- a) **Kritische Uebungen** Derselbe.
Freitag 7—9 Uhr abends.
- b) **Quellenkunde der Schweizergeschichte (Fortsetzung)** Derselbe.
1stündig.
- 266.* **Quellen der bernischen Geschichte** Hr. Dr. v. MÜLINEN, P. e.
In zwei zu bestimmenden Stunden.
- 267.* **Sphragistik (Siegellehre)** Derselbe.
In einer zu bestimmenden Stunde.
- 268.* **Praktische Uebungen an Hand von Originalurkunden** Hr. Dr. TÜRRLER, P.-D.
In zwei zu bestimmenden Stunden.
- 269.* **Bau- und Skulpturwerke von Mailand bis Venedig (im Hinblick auf eine Exkursion)** . . . Hr. Dr. AUER, P. e.
Dienstag und Freitag 8—9 Uhr.
- 270.* **Wesen und Gesetze der Kunst** Derselbe.
Mittwoch 8—9 Uhr.
- 271.* **Schweizerische Kunstdenkmäler** Derselbe.
Donnerstag 8—9 Uhr.
- 272.* **Albrecht Dürer** Hr. Dr. TSCHUSCHNER, P.-D.
Montag 6—7 Uhr.
- 273.* **Geschichte der französischen Malerei im 19. Jahrhundert** Derselbe.
Freitag 6—7 Uhr (publice und gratis).
- 274.* **Blütezeit der griechischen Kunst mit Pheidias und Polykleitos** Hr. Dr. WASER, P.-D.
1 oder 2stündig.
- 275.* **Erklärung der Gipsabgüsse im Kunstmuseum für Studierende aller Fakultäten** . . . Derselbe.
Mittwoch 5—6 Uhr (publice und gratis).

- 276.* **Archäologische Uebungen** Hr. Dr. WASER, P.-D.
1stündig (gratis).
- 277.* **Geschichte der Musik** Hr. HESS-RÜETSCHI, P.-D.
3stündig.
- 278.* **Harmonielehre** Derselbe.
2stündig.
- 279.* **Contrapunkt** Derselbe.
2stündig.
- 280.* **Historische Geographie der Küstenländer des
Kaspischen Meeres** Hr. Dr. BRUNNHOFER, P.-D.
2stündig.
- 281.* **Praktische Nationalökonomie** Hr. Dr. ONCKEN, P. o.
Montag bis Freitag 7—8 Uhr vormittags.
- NB. Die übrigen Vorlesungen über Nationalökonomie siehe « Juristische
Fakultät ».*

~~~~~

## II. Abteilung.

- 282.\* **Besselsche Funktionen mit Repetitorium** . . . Hr. Dr. GRAF, P. o.  
3stündig.
- 283.\* **Elliptische Funktionen mit Repetitorium** . . . Derselbe.  
3stündig.
- 284.\* **Funktionentheorie** . . . . . Derselbe.  
2stündig.
- 285.\* **Differentialgleichungen** . . . . . Derselbe.  
2stündig.
- 286.\* **Differential- und Integralrechnung** . . . . . Derselbe.  
2stündig.
287. **Renten- und Versicherungsrechnung** . . . . . Derselbe.  
2stündig.
288. **Mathematisches Seminar in Verbindung mit Hrn.  
Prof. Dr. G. HUBER** . . . . . Derselbe.  
2stündig.
289. **Mathematisch-versicherungswissenschaftliches  
Seminar in Verbindung mit Herrn Prof.  
Dr. MOSER** . . . . . Derselbe.  
1stündig.
- 290.\* **Sphärische Astronomie (II. Teil)** . . . . . Hr. Dr. G. HUBER, P. e.  
2stündig.
- 291.\* **Einleitung in die Theorie der algebraischen  
Flächen** . . . . . Derselbe.  
2stündig.

292. **Mathematisches Seminar** in Verbindung mit Hrn.  
Prof. Dr. Graf . . . . . Hr. Dr. G. HUBER, P. e.  
1stündig.
- 293.\* **Ueber Ellipsenbogen, deren Differenz rektifizierbar ist** . . . . . Hr. Dr. SIDLER, P. h.  
2stündig.
- 294.\* **Differentialrechnung** . . . . . Hr. Dr. OTT, P. e.  
Dienstag und Freitag 3—4 Uhr.
- 295.\* **Analytische Geometrie, I. Teil** . . . . . Derselbe.  
Dienstag und Freitag 4—5 Uhr.
- 296.\* **Elemente der darstellenden Geometrie** . . . Hr. BENTELI, P. e.  
Montag, Mittwoch und Freitag 7—8, Donnerstag  
8—9 Uhr.
297. **Praktische Geometrie. Meistens Uebungen auf dem Terrain** . . . . . Derselbe.  
Mittwoch 2—5 Uhr.
- 298.\* **Die Intensitätsfunktion** und ihre Verwendung  
zur Sterblichkeitsmessung . . . . . Hr. Dr. MOSER, P. e.  
1—2stündig.
299. **Mathematisch - versicherungswissenschaftliches Seminar** in Verbindung mit Herrn Prof.  
Dr. GRAF . . . . . Derselbe.  
2stündig.
- 300.\* **Géométrie synthétique dans l'espace** . . . Hr. Dr. CRELLER, P.-D.  
2 heures.
- 301.\* **Experimental-Physik, I. Teil** (Allgemeine Physik,  
Akustik, Optik) . . . . . Hr. Dr. FORSTER, P. o.  
Täglich 9—10 Uhr.
- 302.\* **Wärmelehre** (Schluss) . . . . . Derselbe.  
Montag 6—7 Uhr (publice).
- 303.\* **Repetitorium der Physik** . . . . . Derselbe.  
Montag 5—6, Samstag 10—11 Uhr.
- 304.\* **Theoretisch-praktischer Kurs der Photographie** . . . Derselbe.  
Mittwoch 2—6 Uhr.
305. **Physikalisches Praktikum** . . . . . Derselbe.  
Samstag 2—6 Uhr.
306. **Mathematische Physik** . . . . . Hr. Dr. GRUNER, P.-D.  
Nach Vereinbarung.
307. **Der Bleiaecumulator** . . . . . Hr. Dr. KÖNIG, P.-D.  
1stündig.

- 308.\* **Spezielle anorganische Chemie** (Ausführung des Kollegs über Experimentalchemie für Chemiker) . . . . . Hr. Dr. FRIEDHEIM, P. o.  
Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag  
11—12 Uhr.
- 309.\* **Qualitative und quantitative Analyse** (Metalloide) . . . . . Derselbe.  
Montag und Freitag 5—6 Uhr.
- 310.\* **Chemische Technologie der Brennstoffe und landwirtschaftlichen Gewerbe** (mit Exkursionen) . . . . . Derselbe.  
Donnerstag 4—6 Uhr (publice).
311. **Anorganisch-chemisches Praktikum** (Halbpraktikum nur für Anfänger) . . . . . Derselbe.  
Täglich 8—12 und 2—6 Uhr (ausser Samstag).
312. **Analytisch-chemisches Praktikum für Mediziner** . . . . . Derselbe.  
Montag und Donnerstag oder Dienstag und Freitag oder Mittwoch u. Samstag 2—6 Uhr.
313. **Uebungen in der technischen Gasanalyse** . . . . . Derselbe.  
Einmal wöchentlich 3 Stunden nach Wahl.
- 314.\* **Organische Chemie** . . . . . Hr. Dr. v. KOSTANECKI, P. o.  
Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 10 bis 11, Freitag 10—11 und 6—7 Uhr.
- 315.\* **Repetitorium der organischen Chemie** . . . . . Derselbe.  
Freitag 5—6 Uhr.
316. **Organisch-chemisches Praktikum** . . . . . Derselbe.  
Täglich 8—12 und 2—6 Uhr (Samstag 8—12).
- 317.\* **Chemie der menschlichen Nahrungs- und Genussmittel** . . . . . Hr. Dr. SCHAFFER, P. e.  
2stündig.
318. **Praktikum im Laboratorium für Nahrungsmittele untersuchung** . . . . . Derselbe.  
Nach Vereinbarung.
- 319.\* **Einführung in die Chemie der organischen Farbstoffe** . . . . . Hr. Prof. Tit- Dr. TAMBOR, P.-D.  
Montag 6—7 und Samstag 11—12 Uhr.
- 320.\* **Repetitorium der carbo- und heterocyclischen Verbindungen** . . . . . Derselbe.  
Mittwoch 5—6 Uhr.
321. **Anorganische Arbeiten im Privatlaboratorium** . . . . . Hr. Dr. MAI, P.-D.  
Nach Vereinbarung.
- 322.\* **Repetitorium der anorganischen Chemie** . . . . . Derselbe.  
2stündig.
- 323.\* **Repetitorium der qualitativen Analyse** . . . . . Derselbe.  
1stündig.

- 324.\* **Botanik, II. Teil (Phanerogamen)** . . . . . Hr. Dr. Ed. FISCHER, P. o.  
 Dienstag, Donnerstag, Freitag, Samstag 7—8  
 Uhr morgens und Exkursionen Samstag  
 nachmittags.
- 325.\* **Repetitorium der Botanik** . . . . . Derselbe.  
 Dienstag 6—7 Uhr.
326. **Mikroskopischer Kurs für Anfänger (II. Kurs:**  
 Anatomie und Morphologie der Phanero-  
 gamen) . . . . . Derselbe.  
 Freitag 3—5 Uhr.
327. **Botanischer Kurs für Vorgerücktere.** . . . . . Derselbe.  
 Dienstag 2—5 Uhr.
328. **Arbeiten im botanischen Institut.** . . . . . Derselbe.  
 Ganzpraktikum täglich (ausser Samstag nach-  
 mittag). Halbpraktikum an zu verabredenden  
 Vormittagen.
- 329.\* **Uebungen im Pflanzenbestimmen, mit Erläuterung**  
 der wichtigsten einheimischen Phanero-  
 gamenfamilien . . . . . Hr. Dr. L. FISCHER, P. h.  
 Montag 3—5 Uhr.
- 330.\* **Demoustrationen zur botanischen Morphologie und**  
**Systematik (öffentlich)** . . . . . Derselbe.  
 Dienstag 5—6 Uhr.
- 331.\* **Vergleichende Anatomie der Wirbeltiere** . . . Hr. Dr. STUDER, P. o.  
 Montag bis und mit Freitag 8—9 Uhr morgens.
- 332.\* **Zoologie, II. Teil Chordonier (Leptocardier,**  
**Tunicaten und Wirbeltiere)** . . . . . Derselbe.  
 Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 11 bis  
 12 Uhr.
333. **Zoologische Uebungen** . . . . . Derselbe.  
 2—4stündig.
334. **Zoologische Arbeiten im Laboratorium** . . . . Derselbe.  
 Halbtäglich bis täglich.
- 335.\* **Geologie und Palaeontologie** . . . . . Hr. Dr. BALTZER, P. o.  
 Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag  
 8—9 Uhr.
336. **Geologisch-mineralogische Uebungen und Anlei-**  
**tung zu selbständigen Arbeiten** . . . . . Derselbe.  
 Drei- und sechsstündig, Mittwoch und Donners-  
 tag 2—5 Uhr.  
 Für Doktoranden nach Verabredung.

337. **Geologische Referierübungen über neuere geologische Literatur für Vorgerücktere** . . . Hr. Dr. BALTZER, P. o.  
In 1—2 zu bestimmenden Stunden.
- 338.\* **Geologische Exkursionen (gratis)** . . . . . Derselbe.
- 339.\* **Geologie der Schweiz, Exkursionen** . . . . . Hr. Dr. KISSLING, P.-D.  
Nach Vereinbarung.
- 340.\* **Astronomische und physikalische Geographie, I. Teil** . . . . . Hr. Dr. BRÜCKNER, P. o.  
Montag, Dienstag und Donnerstag 2—3 Uhr.
- 341.\* **Länder- und Völkerkunde von Amerika (insbesondere Nordamerika)** . . . . . Derselbe.  
Mittwoch 4—5 und Freitag 2—4 Uhr.
- 342.\* **Handelsgeographie** . . . . . Derselbe.  
1stündig.
343. **Repetitorium der physikalischen Geographie, verbunden mit Uebungen** . . . . . Derselbe.  
2stündig.
344. **Geographisches Colloquium** . . . . . Derselbe.  
Mittwoch 5—7 Uhr.
345. **Anleitung zu selbständigen Arbeiten** . . . . . Derselbe.  
3—6stündig (nach Uebereinkunft).

~~~~~

Lehramtsschule.

I. 1.

346. **Geschichte der Pädagogik** Hr. Dr. HAAG, P. o.
Montag, Dienstag, Freitag 11—12 Uhr.
347. **Geschichte der deutschen Literatur von ihren Anfängen bis ins 13. Jahrhundert** Hr. Dr. VETTER, P. o.
Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 7—8 Uhr vormittags.
348. **Mittelhochdeutsch, mit Uebungen** Derselbe.
Mittwoch und Freitag 8—9 Uhr vormittags.
349. **Grammaire française et exercices** Hr. BESSIRE, Lektor.
Montag 7—9, Freitag 7—8 Uhr vormittags.
350. **Explication d'auteurs français** Hr. Dr. MICHAUD, P. o.
Dienstag, Freitag 9—10 Uhr vormittags.
351. **Einführung in die englische Sprache** Hr. KÜNZLER, P.-D.
Donnerstag 11—12, Samstag 10—12 Uhr.
352. **Formenlehre d. italienischen Sprache mit Uebungen** Hr. NIGGLI, P.-D.
Mittwoch 10—12 Uhr.

353. **Lektüre eines Lustspiels von Gherardi del Testa** Hr. NIGGLI, P.-D.
Donnerstag 11—12 Uhr.
354. **Allgemeine Geschichte des Mittelalters** . . . Hr. Dr. WOKER, P. o.
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 3—4 Uhr.
355. **Schweizergeschichte von 1291—1515** . . . Hr. Dr. TOBLER, P. o.
Montag, Dienstag 5—6 Uhr.
356. **Astronomische und physikalische Geographie** . Hr. Dr. BRÜCKNER, P. o.
Montag, Dienstag, Donnerstag 2—3 Uhr.
357. **Turnen: Knabenturnen, 1. und 2. Turnjahr** . Hr. WIDMER, Turnlehrer.
Mädchenturnen 1. und 2. Turnjahr . Derselbe.
Montag, Donnerstag 6—7 Uhr nachmittags.

I. 3.

358. **Allgemeine Anatomie und Physiologie d. Menschen** Hr. Dr. GIRARD, P. e.
Dienstag, Donnerstag 11—12¹/₂ Uhr.
359. **Methodik der Sekundar-Schulfächer** . . . Hr. STUCKI, Sem.-Lehrer.
Montag, Donnerstag 6—7 Uhr nachmittags.
360. **Lehrübungen in Schulklassen** . . . Derselbe.
Nach Verabredung.
361. **Geschichte der deutschen Literatur im 18. Jahrhundert** . . . Hr. Dr. WALZEL, P. o.
Montag, Freitag 10—11, Mittwoch 11—12 Uhr.
362. **Historische Grammatik der deutschen Sprache** Hr. Dr. VETTER, P. o.
Dienstag, Donnerstag 8—9 Uhr vormittags.
363. **Grammaire française et exercices** . . . Hr. BESSIRE, Lektor.
Dienstag 8—9, Mittwoch, Donnerstag 7—8 Uhr
vormittags.
364. **Histoire de la littérature française au XVII^e siècle** Hr. Dr. MICHAUD, P. o.
Samstag 8—10 Uhr vormittags.
365. **Rhétorique et versification** . . . Derselbe.
Donnerstag 9—10 Uhr vormittags.
366. **Englische Syntax mit Uebungen** . . . Hr. KÜNZLER, P.-D.
Freitag 11—12 Uhr.
367. **Lektüre und Erklärung moderner englischer Schriftsteller** . . . Derselbe.
Mittwoch 2—4 Uhr.
368. **Geschichte der italienischen Literatur (Teil I)** Hr. Dr. GAUCHAT, P. o.
Dienstag und Donnerstag 10—11 Uhr.
369. **Lettura ed interpretazione di prose e poesie di Ugo Foscolo** . . . Derselbe.
Samstag 10—11 Uhr.

370. **Allgemeine Geschichte der neueren Zeit bis zur französischen Revolution** Hr. Dr. WOKER, P. o.
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 4—5 Uhr.
371. **Schweizergeschichte von 1798—1815** Hr. Dr. TOBLER, P. o.
Mittwoch, Donnerstag 5—6 Uhr.
372. **Länder- und Völkerkunde von Amerika** (insbesondere Nordamerika) Hr. Dr. BRÜCKNER, P. o.
Mittwoch 4—5, Freitag 2—4 Uhr.
373. **Turnen: Knabenturnen, 4. Turnjahr** Hr. WIDMER, Turnlehrer.
Mädchenturnen, 4. Turnjahr Derselbe.
Dienstag, Freitag 6—7 Uhr nachmittags.

II. 1.

374. **Pädagogik** (v. Sektion I) Hr. Dr. HAAG, P. o.
375. **Neuhochdeutsche Grammatik, mit Uebungen** . Hr. Dr. TOBLER, P. o.
Dienstag, Donnerstag 10—11 Uhr.
376. **Lektüre von Schriftstellern des 18. Jahrhunderts** Derselbe.
Samstag 11—12 Uhr.
377. **Algebraische Analysis** (I. Teil) Hr. Dr. OTT, P. e.
Montag, Donnerstag 3—4 Uhr.
378. **Goniometrie und ebene Trigonometrie** Derselbe.
Montag, Donnerstag 4—5 Uhr.
379. **Mathematische Uebungen** Derselbe.
Mittwoch 11—12 Uhr.
380. **Elemente der darstellenden Geometrie** Hr. BENTELI, P. e.
Montag, Mittwoch, Freitag 7—8, Donnerstag
8—9 Uhr.
381. **Experimental-Physik, I. Teil** (Allgemeine Physik, Akustik, Optik) Hr. Dr. FORSTER, P. o.
Täglich von 9—10 Uhr.
382. **Farbenlehre mit praktischen Uebungen** . . . Hr. RITTER, Zeich.-L.
Dienstag 2—5 Uhr.
383. **Naturzeichnen** Derselbe.
Dienstag 7—9 Uhr.
384. **Freie Perspektive** Hr. DACHSELT, Zeich.-L.
Samstag 7—9 Uhr.
385. **Turnen** (vid. Sektion I). Hr. WIDMER, Turnlehrer.

II. 3.

386. **Anatomie und Physiologie** (vid. Sektion I). . Hr. Dr. GIRARD, P. e.
387. **Methodik** (vid. Sekt. I). Hr. STUCKI, Sem.-Lehrer.

388. **Literaturgeschichte im 18. Jahrhundert** (v. Sekt. I) Hr. Dr. WALZEL, P. o.
 389. **Elemente der Differentialrechnung** Hr. Dr. OTT, P. e.
 Dienstag, Freitag 3—4 Uhr.
 390. **Analytische Geometrie (I. Teil)** Derselbe.
 Dienstag, Freitag 4—5 Uhr.
 391. **Mathematische Uebungen** Derselbe.
 Samstag 11—12 Uhr.
 392. **Praktische Geometrie, Uebungen auf dem Terrain** Hr. BENTELI, P. e.
 Mittwoch 2—5 Uhr.
 393. **Chemische Technologie der Brennstoffe und land-**
 wirtschaftlichen Gewerbe Hr. Dr. FRIEDHEIM, P. o.
 Donnerstag 4—6 Uhr.
 394. **Botanik, Phanerogamen** Hr. Dr. E. FISCHER, P. o.
 Dienstag, Donnerstag, Freitag, Samstag 7—8
 Uhr vormittags.
 395. **Uebungen im Pflanzenbestimmen** Hr. Dr. L. FISCHER, P. h.
 Montag 3—5 Uhr.
 396. **Zoologie II. Teil. Chordonier** (Leptocardier, Tuni-
 caten, Wirbeltiere) Hr. Dr. STUDER, P. o.
 Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 11 bis
 12 Uhr.
 397. **Geologie und Paläontologie** Hr. Dr. BALTZER, P. o.
 Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag
 8—9 Uhr.
 398. **Naturzeichen** Hr. RITTER, Zeichen-L.
 Donnerstag 2—4 Uhr.
 399. **Technisches Zeichnen** Hr. DACHSELT, Zeich.-L.
 Mittwoch 7—9 Uhr.
 400. **Wandtafelübungen:**
 a) **Ornament** Mittwoch 10—11 Uhr Derselbe.
 b) **Skizzierübungen** Mittwoch 11—12 Uhr.
 401. **Turnen** (vid. Sektion I). . . . Hr. WIDMER, Turnlehrer.

Den Lehramtskandidaten aller Kurse wird ausserdem Gelegenheit geboten folgende Vorlesung zu hören:

Das Wirtschaftsleben der Schweiz, mit besonderer Berücksichtigung der Landwirtschaft.

I. Teil Hr. Dr. KRÄEMER, P. o.
 1stündig.



STUNDENPLAN.*)

I. Evangelisch-theologische Fakultät. Sommer-Semester 1903.

Stunden.	Montag.	Dienstag.	Mittwoch.	Donnerstag.	Freitag.	Samstag.
7-8		Marti, Amos und Hosea.	Marti, Amos und Hosea.	Marti, Amos und Hosea.	Marti, Amos und Hosea.	
8-9		Marti, Geschichte Israels.	Marti, Geschichte Israels.	Marti, Geschichte Israels.	Marti, Geschichte Israels.	Steck, Hebräerbrief. Joss, Katechet. und homil. Uebungen.
9-10		Steck, Religionsgeschichte II. Lüdemann, Dogmatik II.	Steck, Neutestamt. Zeitgeschichte. Lüdemann, Dogmatik II.	Steck, Religionsgeschichte II. Lüdemann, Dogmatik II.	Steck, Neutestamt. Zeitgeschichte. Lüdemann, Dogmatik II.	Steck, Hebräerbrief. Joss, Katechet. und homil. Uebungen.
10-11	Barth, Kirchengeschichte.	Lüdemann, Dogmengeschichte I. Barth, Kirchengeschichte.	Lüdemann, Dogmengeschichte I. Barth, Kirchengeschichte.	Lüdemann, Dogmengeschichte I. Barth, Kirchengeschichte.	Lüdemann, Dogmengeschichte I. Barth, Kirchengeschichte.	Lüdemann, Dogmat. Uebungen.
11-12	Barth, Offenbarung Johannis.	Barth, Zwinglis Leben u. Schriften. Joss, Prakt.Theol. I.		Barth, Offenbarung Johannis. Joss, Prakt.Theol. I.	Barth, Zwinglis Leben u. Schriften. Joss, Prakt.Theol. I.	Lüdemann, Dogmat. Uebungen.
2-3			Joss, Katechet. und homilet. Uebung.			
3-4			Joss, Katechet. und homilet. Uebung.		Lauterburg, Conversator. über prakt.theolog.Themata.	
4-5	Steck, Johannes-evangelium.	Steck, Johannes-evangelium.	Lauterburg, Pädag. Barth, Kirchenhist. Uebungen.	Steck, Johannes-evangelium.	Lauterburg, Conversator. über prakt.theolog.Themata.	
5-6		Marti, Die poetisch. Stücke in den geschichtl. Büchern des A. T.	Barth, Kirchenhist. Uebungen. Lauterburg, Pädagogik.		Hadorn, Die protestantisch. Sekten im Kt. Bern.	
6-7		Marti, Die poetisch. Stücke in den geschichtl. Büchern des A. T.		Joss, Prakt. Ausleg. der Bergpredigt.	Joss, Prakt. Ausleg. der Bergpredigt.	

*) Nur diejenigen Vorlesungen werden aufgenommen, für welche im Katalog eine bestimmte Zeit angegeben ist; Sezierübungen, chemische Practica etc. sind weggelassen.

II. Katholisch-theologische Fakultät. Sommer-Semester 1903.

Stunden.	Montag.	Dienstag.	Mittwoch.	Donnerstag.	Freitag.	Samstag.
7—8	Herzog, Erklärung d. Prophet. Jesaja.	Herzog, Erklärung d. Proph. Jesaja.	Herzog, Erklärung d. Proph. Jesaja.	Herzog, Theorie der Seelsorge.	Herzog, Theorie der Seelsorge.	
8—9	Herzog, Erklärung des Briefes a. die Römer.	Herzog, Erklärung des Briefes a. die Römer.	Herzog, Erklärung des Briefes a. die Römer.	Herzog, Erklärung des Briefes a. die Römer.	Herzog, Exegetische Uebungen.	Herzog, Homiletisch. Uebungen.
9—10		Thürlings, Liturgik u. christliche Archeologie.	Thürlings, Liturgik u. christliche Archeologie.	Thürlings, Liturgik u. christliche Archeologie.	Thürlings, Liturgik u. christliche Archeologie.	Woker, Kirchengeschichte d. neuen Zeit.
10—11		Thürlings Dogmat.	Thürlings Dogmat.	Thürlings Ethik.	Thürlings Ethik.	Woker, Kirchengeschichte d. neuen Zeit.
11—12	Michaud, Théologie dogmatique.	Michaud, Théologie dogmatique.	Michaud, Théologie dogmatique.	Michaud, Histoire de l'Eglise.	Michaud, Histoire de l'Eglise.	Michaud, Exercices et répétitions.
3—5				Thürlings, Dogmat. u. ethisches Repetitorium.		
5—6		Woker, Kirchengeschichtl. Uebung. u. Repetitorium.		Woker, Kirchengeschichte d. neuen Zeit.	Woker, Kirchengeschichte d. neuen Zeit.	
6—7		Woker, Kirchengeschichtl. Uebung. u. Repetitorium.				
8—10	Thürlings, Liturg.-musikwissensch. Praktikum.					

III. Juristische Fakultät. Sommer-Semester 1903.

Stunden	Montag.	Dienstag.	Mittwoch.	Donnerstag.	Freitag.	Samstag.
7—8	Hilty, Eidg. Bundesstaatsrecht. Oncken, Praktische Nationalökonom.	Reichel, Betreib.- u. Konkursrecht. Hilty, Eidg. Bundesstaatsrecht. Oncken, Praktische Nationalökonom.	Reichel, Betreib.- u. Konkursrecht. Hilty, Eidg. Bundesstrafrecht. Oncken, Praktische Nationalökonom.	Reichel, Betreib.- u. Konkursrecht. Hilty, Eidg. Bundesstaatsrecht. Oncken, Praktische Nationalökonom.	Hilty, Eidg. Bundesstaatsrecht. Oncken, Praktische Nationalökonom.	Hilty, Eidg. Bundesstaatsrecht.
8—9	Rossel, Code Napol.	Lotmar, Pandekten. Rossel, Code Napol. v. Salis, Schweizer. Verwaltgsrecht.	Lotmar, Pandekten. Rossel, Répétit. de droit civil. v. Salis, Schweizer. Verwaltgsrecht.	Lotmar, Pandekten. v. Salis, Schweizer. Verwaltgsrecht.	Lotmar, Pandekten. v. Salis, Schweizer. Verwaltgsrecht.	Lotmar, Romanist. Seminar.
9—10	Gmür, Bundeszivilrechtspflege. Rossel, Code Napol.	Lotmar, Gesch. des röm. Zivilproz. Gmür, Bundeszivilrechtspflege. Rossel, Code Napol.	Lotmar, Pandekten. Gmür, Versicherungsrecht. Rossel, Répétit. de droit civil.	Gmür, Urheber-, Patent- u. Markenr.	Lotmar, Gesch. des röm. Zivilproz. Gmür, Urheber-, Patent- u. Markenr.	Lotmar, Romanist. Seminar.
10—11	Marcusen, Institut. d. röm. Privatrechts. Huber, Schw. Hand.- u. Wechselrecht.	Marcusen, Institut. d. röm. Privatrechts. Gmür, Deutsches Privatrecht.	Marcusen, Institut. d. röm. Privatrechts. Huber, Schw. Hand.- u. Wechselrecht.	Marcusen, Institut. d. röm. Privatrechts. Gmür, Deutsches Privatrecht.	Gmür, Deutsches Privatrecht.	Huber, Schw. Hand.- u. Wechselrecht.
11—12	Huber, Schw. Hand.- u. Wechselrecht.	Reichesberg, Geld- u. Börsenwesen. Gmür, Deutsches Privatrecht.	Huber, Schw. Hand.- u. Wechselrecht. Gmür, Germanisch. Seminar.	Reichesberg, Geld- u. Börsenwesen. Gmür, Deutsches Privatrecht. Marcusen, Institut. d. röm. Privatrechts.	Reichesberg, Geld- u. Börsenwesen.	Huber, Schw. Hand.- u. Wechselrecht. Lauterburg, Bern. Strafprozess.
2—3		Oncken, Repetitor. der theoretischen Nationalökonom.		Oncken, Repetitor. der theoretischen Nationalökonom.		
3—4	Hilty, Völkerrecht.	Hilty, Völkerrecht.	Hilty, Völkerrecht.	Hilty, Völkerrecht.	Hilty, Völkerrecht.	
4—5	Marcusen, Pandekt.- Repetitorium. Schmidt, Allgemeine Statistik.	Rossel, Code féd. des obligations.		Rossel, Code féd. des obligations.	Schmidt, Agrarfrag.	

III. Juristische Fakultät. Sommer-Semester 1903.

Stunden.	Montag.	Dienstag.	Mittwoch.	Donnerstag.	Freitag.	Samstag.
5—6	Sieber, Völkerrecht im Frieden. Marcusen, Pandekt.-Repetitorium. Schmidt, Allgemeine Statistik.	Sieber, Repetit. des Bundesstaatsr. Marcusen, Pandekt.-Repetitorium.	Sieber, Völkerrecht im Frieden.	Sieber, Repetit. des Bundesstaatsr. Rossel, Législation conc. le notariat ds. le Jura Bern. Stein, Rechtsphilos. u. Soziologie.	Sieber, Bundesstaatsrecht der Ver. Staaten von Nordamerikn. Huber, Uebungen im Handels- u. Wechselrecht.	
6—7	Lauterburg, Bern. Strafrecht. Kebedgy, Le droit de l'étranger. Blumenstein, Bern. Notariatsrecht. Oncken, Seminar für Volkswirtschaft.	Kebedgy, Les unions internationales. Marcusen, Pandekt.-Repetitorium.	Lauterburg, Bern. Strafrecht. Kebedgy, Le droit de l'étranger.	Lauterburg, Bern. Strafprozess. Kebedgy, D. Völkerrecht im Zustand des Unfriedens. Stein, Rechtsphilos. u. Soziologie.	Huber, Uebungen im Handels- u. Wechselrecht.	
7—8	Blumenstein, Bern. Notariatsrecht. Oncken, Seminar f. Volkswirtschaft.					
8—9		Huber, Gesetzgebungspolitik.		Huber, Gesetzgebungspolitik.		

IV. Medizinische Fakultät. Sommer-Semester 1903.

Stunden.	Montag.	Dienstag.	Mittwoch.	Donnerstag.	Freitag.	Samstag.
6 ¹ / ₂ —8	Müller, Geburtshülfl. gynäk. Klinik u. Poliklinik.	Müller, Geburtshülfl. gynäk. Klinik u. Poliklinik.	Müller, Geburtshülfl. gynäk. Klinik u. Poliklinik.	Müller, Geburtshülfl. gynäk. Klinik u. Poliklinik.	Müller, Geburtshülfl. gynäk. Klinik u. Poliklinik.	Müller, Geburtshülfl. gynäk. Klinik u. Poliklinik.
7—8	Strasser, Embryol. Howald, Gerichtl. Medizin.	Strasser, Embryol. Howald, Gerichtl. Medizin.	Strasser, Embryol. Howald, Gerichtl. Medizin. Jadassohn, Behandl. der venerischen Krankheiten. Tschirch, Mikrosk. Uebungen. Oesterle, Repet. der Pharmakochem.	Strasser, Histolog. Howald, Gerichtl. Medizin. Tschirch, Mikrosk. Uebungen.	Strasser, Histolog. Howald, Gerichtl. Medizin.	Strasser, Histolog.
8—9	Zimmermann, Syst. Anatomie. Tschirch, Pharm. u. gerichtl. Medizin.	Zimmermann, Syst. Anatomie. Tschirch, Pharm. u. gerichtl. Medizin.	Zimmermann, Syst. Anatomie. Girard, Verbandskurs. Niehans, Chirurg.-diagnost. Kurs.	Zimmermann, Syst. Anatomie.	Zimmermann, Syst. Anatomie. Tschirch, Pharm. u. gerichtl. Chemie.	Zimmermann, Syst. Anatomie. Tschirch, Pharm. u. gerichtl. Chemie.
8—9 ¹ / ₂	Kocher, Chir. Klinik u. Poliklinik.	Kocher, Chir. Klinik u. Poliklinik.	Kocher, Chir. Klinik u. Poliklinik. Stoos, Klinik u. Poliklinik d. Kinderkrankheiten.	Kocher, Chir. Klinik u. Poliklinik.	Kocher, Chir. Klinik u. Poliklinik.	Kocher, Chir. Klinik u. Poliklinik.
9—10	Kronecker, Physiol. d. Stoffwechsels.	Kronecker, Physiol. d. Stoffwechsels.	Kronecker, Physiol. d. Stoffwechsels. Girard, Verbandskurs.	Kronecker, Physiol. d. Stoffwechsels.	Kronecker, Physiol. d. Stoffwechsels.	Kronecker, Physiol. d. Stoffwechsels.
9 ¹ / ₂ —11	Sahli, Med. Klinik u. Polikl.	Sahli, Med. Klinik u. Polikl.	Jadassohn, Klinik d. Haut- und Geschlechtskrankh.	Sahli, Med. Klinik u. Polikl.	Sahli, Med. Klinik u. Polikl.	Sahli, Med. Klinik u. Polikl.
10—11	Gurwitsch, Mikrosk.-embryol. Kurs. Asher, Demonstrat. der Physiol. der Sinnesorgane.	Strasser u. Zimmermann, Mikr. Kurs.	Strasser u. Zimmermann, Mikr. Kurs. Pflüger, Theoret. Augenheilkunde.	Strasser u. Zimmermann, Mikr. Kurs.	Strasser u. Zimmermann, Mikr. Kurs.	Gurwitsch, Mikrosk.-embryol. Kurs

IV. Medizinische Fakultät. Sommer-Semester 1903.

Stunden.	Montag.	Dienstag.	Mittwoch.	Donnerstag.	Freitag.	Samstag.
11—12	Gurwitsch, Mikrosk.-embryol. Kurs. Tschirch, Pharmakognesie.	Strasser u. Zimmermann, Mikr. Kurs. Tschirch, Pharmakognesie.	Strasser u. Zimmermann, Mikr. Kurs. Tschirch, Pharmakognosie.	Strasser u. Zimmermann, Mikr. Kurs. Tschirch, Pharmakognosie.	Strasser u. Zimmermann, Mikr. Kurs. Pflüger, Augenspiegelkurs. Oesterle, Methoden d. gerichtl. Chem.	Gurwitsch, Mikrosk.-embryol. Kurs.
11—12 ^{1/2}	Langhans, Allgem. Pathologie. E. Emmert, Diagnost. d. Augenkrankh.	Langhans, Allgem. Pathologie.	Sahli, Spez. Pathol. u. Therapie. E. Emmert, Diagnost. d. Augenkrankh.	Langhans, Allgem. Pathologie. E. Emmert, Augenspiegelkurs.	Langhans, Allgem. Pathologie. E. Emmert, Diagnost. d. Augenkrankh. Jadassohn, Klinik d. Haut- und Geschlechtskrankh.	Sahli, Spez. Pathol. u. Therapie. E. Emmert, Form- u. Refraktionsfehler d. Auges u. Accomodation u. Strabismus.
11—1	Pflüger, Klinik und Poliklinik d. Augenkrankheiten.	Pflüger, Klinik und Poliklinik d. Augenkrankheiten.		Pflüger, Klinik und Poliklinik d. Augenkrankheiten.		
2—3	Langhans, Sektionskurs. v. Speyr, Psychiatr. Klinik f. Juristen.	Langhans, Mikrosk. Kurs der pathol. Anatomie. Strasser, Topogr. Anatomie.	Langhans, Sektionskurs. Gurwitsch, Mikrosk.-embryol. Kurs.	Langhans, Mikrosk. Kurs der pathol. Anatomie. Strasser, Topogr. Anatomie. Oesterle, Mikrosk. Diagnose officin. Pflanzen.	Langhans, Sektionskurs.	v. Speyr, Psychiatr. Klinik f. Mediz.
2—3 ^{1/2}		Valentin, Polikl. der Kehlkopf-, Nasen- u. Ohrenkrankh.		Valentin, Polikl. der Kehlkopf-, Nasen- u. Ohrenkrankh.		
2 ^{1/2} —5	Kronecker, Physiol. Uebungen.			Kronecker, Physiol. Uebungen.		
3—4	Hefter, Pharmakol. Langhans, Sektionskurs. v. Speyr, Psychiatr. Klinik f. Juristen.	Hefter, Pharmakol. Kurs der pathol. Anatomie. Zimmermann, Repet. der Anatomie.	Hefter, Pharmakol. Langhans, Sektionskurs. Zimmermann, Repet. der Anatomie.	Hefter, Pharmakol. Langhans, Miskrosk. Kurs der pathol. Anatomie.	Hefter, Pharmakol. Langhans, Sektionskurs. Gurwitsch, Vergleichende Osteolog.	v. Speyr, Psychiatr. Klinik f. Medizin.

IV. Medizinische Fakultät. Sommer-Semester 1903.

Stunden.	Montag.	Dienstag.	Mittwoch.	Donnerstag.	Freitag.	Samstag.
4—5	Kocher, Chirurg. Operationskurs. Stoos, Klinik und Poliklinik der Kinderkrankh. Girard, Hygiene u. Schulgesundheitslehre.	Müller, Geburtshfl. Operationskurs. Asher, Physiol. der Sinnesorgane. Girard, Hygiene u. Schulgesundheitslehre.	Müller, Geburtshfl. Operationskurs. Heffter, Anfertigen von Arzneien.	Kocher, Chirurg. Operationskurs. Deucher, Mikrosk.-chemisch. Untersuchungskurs.	Müller, Geburtshfl. Operationskurs. Girard, Hygiene u. Schulgesundheitslehre.	Kocher, Chirurg. Operationskurs.
5—6	Kocher, Chirurg. Operationskurs.	Kronecker, Repetit. der Physiologie. Müller, Geburtshfl. Operationskurs.	Heffter, Anfertigen von Arzneien. Müller, Geburtshfl. Operationskurs.	Kocher, Chirurg. Operationskurs. Deucher, Mikrosk.-chemisch. Untersuchungskurs. Asher, Allg. Physiologie.	Kronecker, Repetit. d. Physiologie. Müller, Geburtshfl. Operationskurs.	Kocher, Chirurg. Operationskurs.
6—7	Dubois, Psychotherapie.	Walthard, Geburtshilfe u. Gynäkol.	Walthard, Geburtshilfe u. Gynäkol. Jadassohn, Pathol. u. Therapie der Syphilis.	Dubois, Psychotherapie.	Walthard, Geburtshilfe u. Gynäkol. Stoos, Kinderheilkunde.	
8—9				Lüscher, Laryngol., Otologie u. Rhinologie.	Deucher, Repetit. d. innern Medizin.	
8—9 ^{1/2}					Valentin, Laryngoscopie, Rhinoscop., Otoscopie.	
9—10				Lüscher, Laryngol., Otologie u. Rhinologie.	Deucher, Repetit. d. innern Medizin.	

V. Veterinär-medizinische Fakultät. Sommer-Semester 1903.

Stunden.	Montag.	Dienstag.	Mittwoch.	Donnerstag.	Freitag.	Samstag.
7—8	Guillebeau, Allgem. Pathologie. Hess, Geburtshülfe.	Guillebeau, Allgem. Pathologie. Hess, Geburtshülfe.	Guillebeau, Allgem. Pathologie. Hess, Bujatrik.	Guillebeau, Allgem. Pathologie. Hess, Bujatrik.	Guillebeau, Allgem. Pathologie. Hess, Bujatrik. Noyer, Klin. Untersuchungsmeth.	Guillebeau, Allgem. Pathologie. Noyer, Klin. Untersuchungsmeth.
8—9	Noyer, Spezielle Pathologie. Krämer, Hygiene.	Rubeli, Embryolog. Noyer, Spezielle Pathologie. Hess, Ger. Tiermed.	Rubeli, Embryolog. Noyer, Spezielle Pathologie. Krämer, Hygiene.	Rubeli, Embryolog. Noyer, Spezielle Pathologie. Krämer, Allg. Tierz.	Rubeli, Embryolog. Noyer, Klin. Untersuchungsmeth. Krämer, Allg. Tierz.	Rubeli, Embryolog. Noyer, Klin. Untersuchungsmeth. Hess, Ger. Tiermed.
9—10	Schwendimann, Chirurgie.	Schwendimann, Chirurgie.	Schwendimann, Chirurgie.	Schwendimann, Operationslehre.	Schwendimann, Operationslehre.	Schwendimann, Operationslehre.
10—11	Noyer, Med. Klinik. Schwendimann, Chir. Klinik. Rubeli, Mikr. Kurs f. Vorgerücktere.	Noyer, Med. Klinik. Schwendimann, Chir. Klinik. Rubeli, Mikr. Kurs f. Vorger.	Noyer, Med. Klinik. Schwendimann, Chir. Klinik.	Noyer, Med. Klinik. Schwendimann, Chir. Klinik. Rubeli, Mikr. Kurs f. Vorger.	Noyer, Med. Klinik. Schwendimann, Chir. Klinik. Rubeli, Mikr. Kurs f. Vorger.	Noyer, Med. Klinik. Schwendimann, Chir. Klinik.
11—12	Rubeli, Mikr. Kurs f. Vorger. Noyer, Med. Klinik. Schwendimann, Chir. Klinik.	Rubeli, Mikr. Kurs f. Vorger. Noyer, Med. Klinik. Schwendimann, Chir. Klinik.	Rubeli, Histologie. Noyer, Med. Klinik. Schwendimann, Chir. Klinik.	Rubeli, Mikr. Kurs f. Vorger. Noyer, Med. Klinik. Schwendimann, Chir. Klinik.	Rubeli, Mikr. Kurs f. Vorger. Noyer, Med. Klinik. Schwendimann, Chir. Klinik.	Rubeli, Histologie. Noyer, Med. Klinik. Schwendimann, Chir. Klinik.
2—3	Noyer, Arzneimittel- lehre.	Noyer, Arzneimittel- lehre. Rubeli, Mikr. Kurs f. Anfänger.	Noyer, Arzneimittel- lehre.	Noyer, Arzneimittel- lehre.	Noyer, Arzneimittel- lehre. Rubeli, Mikr. Kurs f. Anfänger.	Krämer, Exter. des Rindes.
2—6	Guillebeau, Bakter. Praktikum.				Guillebeau, Bakter. Praktikum.	
2—7	Hess, Ambulator. Klinik.	Hess, Ambulator. Klinik.	Hess, Ambulator. Klinik.	Hess, Ambulator. Klinik.	Hess, Ambulator. Klinik.	Hess, Ambulator. Klinik.
3—4		Guillebeau, Sekt.-K. Rubeli, Mikr. Kurs f. Anfänger.	Guillebeau, Sekt.-K.	Guillebeau, Sekt.-K.	Rubeli, Mikr. Kurs f. Anfänger.	Krämer, Exter. des Rindes.
4—5		Schwendimann, Augenspiegelkurs.				
5—6		Noyer, Beschirrgs.- u. Sattelkunde.				

VI. Philosophische Fakultät. Sommer-Semester 1903.

Stunden.	Montag.	Dienstag.	Mittwoch.	Donnerstag.	Freitag.	Samstag.
7—8	Oncken, Praktische Nationalökonom. Benteli, Elemente d. darst. Geometrie.	Oncken, Praktische Nationalökonom. Vetter, Geschich. d. deutsch. Litterat. E. Fischer, Botanik.	Oncken, Praktische Nationalökonom. Vetter, Geschich. d. deutsch. Litterat. Benteli, Elemente d. darst. Geometrie.	Oncken, Praktische Nationalökonom. Vetter, Geschich. d. deutsch. Litterat. E. Fischer, Botanik.	Oncken, Praktische Nationalökonom. Benteli, Elemente d. darst. Geometrie. E. Fischer, Botanik.	E. Fischer, Botanik.
8—9	Marti, Arabisch für Vorgerücktere. Studer, Vergl. Anat. der Wirbeltiere. Baltzer, Geologie u. Paleontologie.	Marti, Geschichte Israels. Vetter, Hist. Grammatik d. deutsch. Sprache. Auer, Bau- u. Skulpt. werke v. Mailand. Studer, Vergl. Anat. d. Wirbeltiere. Baltzer, Geologie u. Paleontologie.	Marti, Geschichte Israels. Vetter, Mittelhochdeutsch. Auer, Wesen u. Gesetze d. Kunst. Studer, Vergl. Anat. d. Wirbeltiere. Baltzer, Geologie u. Paleontologie.	Marti, Geschichte Israels. Vetter, Hist. Grammatik d. deutsch. Sprache. Auer, Schw. Kunstdenkmäler. Studer, Vergl. Anat. d. Wirbeltiere. Baltzer, Geologie u. Paleontologie. Benteli, Elemente d. darst. Geometrie.	Marti, Geschichte Israels. Vetter, Mittelhochdeutsch. Auer, Bau- u. Skulpt. werke v. Mailand. Studer, Vergl. Anat. d. Wirbeltiere. Baltzer, Geologie u. Paleontologie.	Michaud, Hist. de la littérat. franç.
9—10	Marti, Syrisch. Lekt. eines syr. Autors. Michaud, Etymolog. Forster, Experim. Physik.	Marti, Arabisch I. Kurs. Michaud, Explicat. d'auteurs franç. Forster, Experim. Physik.	Marti, Syrisch. Lekt. eines syr. Autors. Michaud, Etymolog. Forster, Experim. Physik.	Marti, Arabisch für Vorgerücktere. Michaud, Rhétoriqu. et versification. Forster, Experim. Physik.	Marti, Arabisch I. Kurs. Michaud, Explicat. d'auteurs franç. Forster, Experim. Physik.	Michaud, Hist. de la littérat. franç. Forster, Experim. Physik.
10—11	Kostanecki, Organ. Chemie. Walzel, Gesch. der deutsch. Litterat.	Kostanecki, Organ. Chemie. Gauchat, Gesch. d. ital. Litteratur.	Kostanecki, Organ. Chemie. Gauchat, Dante-Uebungen. Niggli, Formenlehre d. ital. Sprache.	Kostanecki, Organ. Chemie. Gauchat, Gesch. d. ital. Litteratur.	Kostanecki, Organ. Chemie. Gauchat, Dante-Uebungen. Walzel, Gesch. der deutsch. Litterat.	Müller, Engl. Sem. Repetitorium. Gauchat, Letture di prose e poesie di Ugo Foscolo. Künzler, Einfüh. in d. engl. Sprache. Forster, Repetit. der Physik.

VI. Philosophische Fakultät. Sommer-Semester 1903.

Stunden.	Montag.	Dienstag.	Mittwoch.	Donnerstag.	Freitag.	Samstag.
11—12	Müller, Engl. Sem. Altengl. Uebg. Walzel, Einführ. in die literar. Kritik. Studer, Zoologie der Chordonier.	Müller, Sanskrit. III. Kurs. Walzel, Deutsche Lyrik. Studer, Zoologie der Chordonier. Friedheim, Spez. anorgan. Chemie.	Müller, Engl. Sem. Altengl. Uebg. Walzel, Gesch. der deutsch. Literat. Friedheim, Spez. anorgan. Chemie. Niggli, Formenlehre d. ital. Sprache.	Walzel, Deutsche Lyrik. Studer, Zoologie der Chordonier. Friedheim, Spez. anorgan. Chemie. Künzler, Einfüh. in d. engl. Sprache. Niggli, Lekt. eines Lustspiels von Gherardid. Testa.	Müller, Sanskrit. III. Kurs. Walzel, Einführ. in die literar. Kritik. Studer, Zoologie d. Chordonier. Friedheim, Spez. anorgan. Chemie. Künzler, Engl. Syntax u. Uebersetz.	Müller, Engl. Sem. Neuengl. Uebg. Tambor, Chemie der organ. Farbestoff. Künzler, Einfüh. in d. engl. Sprache.
2—3	Haag, Einfüh. in die latein. Sprache. Brückner, Astron. u. physik. Geogr.	Haag, Einfüh. in die latein. Sprache. Brückner, Astron. u. physik. Geogr. E. Fischer, Botan. Kurs.	Haag, Einfüh. in die latein. Sprache. Künzler, Erklärung engl. Schriftst. Baltzer, Geologisch-mineralog. Uebg. Benteli, Praktische Geometrie.	Haag, Einfüh. in die latein. Sprache. Brückner, Astron. u. physik. Geogr. Baltzer, Geologisch-mineralog. Uebg.	Haag, Einfüh. in die latein. Sprache. Brückner, Länder- und Völkerkunde von Amerika.	Haag, Einfüh. in die latein. Sprache. Stein, Philos. Semin.
2 - 6			Forster, Theoret.-prakt. Kurs der Photographie.			Forster, Physikal. Praktikum.
3—4	Woker, Allg. Gesch. d. Mittelalters. L. Fischer, Uebg. im Pflanzenbestim.	Woker, Allg. Gesch. d. Mittelalters. Ott, Differentialrechnung. E. Fischer, Botan. Kurs.	Haag, Ausgew. Gedichte Theokrits. Baltzer, Geologisch-mineral. Uebg. Künzler, Erklärung engl. Schriftst. Gauchat, La chanson de Roland. Benteli, Praktische Geometrie.	Woker, Allg. Gesch. d. Mittelalters. Baltzer, Geologisch-mineral. Uebg.	Woker, Allg. Gesch. d. Mittelalters. Ott, Differentialrechnung. E. Fischer, Mikrosk. Kurs. Brückner, Länder- und Völkerkunde von Amerika.	Stein, Philos. Semin.

VI. Philosophische Fakultät. Sommer-Semester 1903.

Stunden.	Montag.	Dienstag.	Mittwoch.	Donnerstag.	Freitag.	Samstag.
4—5	Woker, Gesch. der neueren Zeit. L. Fischer, Uebung. i. Pflanzenbestim.	Woker, Gesch. der neueren Zeit. Ott, Anal. Geometr. E. Fischer, Botan. Kurs.	Haag, Ausgew. Gedichte Theokrits. Gauchat, La chanson de Roland. Baltzer, Geolog.-mineralog. Uebg. Brückner, Länder- und Völkerkunde v. Amerika. Benteli, Praktische Geometrie.	Woker, Gesch. der neueren Zeit. Praechter, Werke griech. und röm. Kunst. Baltzer, Geolog.-mineralog. Uebg. Friedheim, Chem. Technologie der Brennstoffe etc.	Woker, Gesch. der neueren Zeit. Ott, Anal. Geometr. E. Fischer, Mikrosk. Kurs.	
5—6	Stein, Geschichte d. griech. und röm. Philosophie. Tobler, Schw. Gesch. v. 1291—1515. Friedheim, Qualit. u. quant. Analyse. Forster, Repetit. d. Physik.	Tumarkin, Aesthet. Uebungen. Tobler, Schw. Gesch. v. 1291—1515. L. Fischer, Demonstrationen.	Stein, Geschichte d. griech. und röm. Philosophie. Tobler, Schw. Gesch. v. 1798—1815. Waser, Erklärung d. Gipsabgüsse im Kunstmuseum. Brückner, Geogr. Colloquium. Tambor, Repet. der Carbo- u. heterocyclisch. Verbdg.	Stein, Grundzüge d. Soziologie und Rechtsphilosoph. Tobler, Schw. Gesch. v. 1798—1815. Friedheim, Chem. Technologie der Brennstoffe. Vetter, Deutsches Sem. Nibelungld.	Stein, Geschichte d. griech. und röm. Philosophie. Kostanecki, Repetitorium. Friedheim, Qualit. u. quant. Analyse. Gauchat, Rom. Sem. Vergl. Uebungen.	
6—7	Müller, Gesch. der engl. Literatur. Tambor, Chemie der organ. Farbstoff. Forster, Wärmeleh. Tscheuschner, Albr. Dürer.	Müller, Neuengl. Elementarkurs. Stein, Gesch. u. Kritik d. material. Weltanschauung. Gauchat, Lekt. eines Lustsp. v. Goldoni. E. Fischer, Repetit. der Botanik.	Michaud, Sém. franç. Exerc. et Répét. Gomperz, Lebensauffassung der griech. Philos. Brückner, Geogr. Colloquium.	Müller, Neuengl. Elementarkurs. Stein, Grundzüge d. Soziologie und Rechtsphilosoph. Gauchat, Lekt. eines Lustsp. v. Goldoni. Vetter, Deutsches Sem. Nibelungld.	Müller, Gesch. der engl. Literatur. Gomperz, Interpretation v. Platons « Gorgias ». Gauchat, Rom. Sem. Vergl. Uebungen. Kostanecki, Organ. Chemie. Tscheuschner, Gesch. der franz. Malerei im 19. Jahrh.	

VI. Philosophische Fakultät. Sommer-Semester 1903.

Stunden.	Montag.	Dienstag.	Mittwoch.	Donnerstag.	Freitag.	Samstag.
7—8	Tumarkin, Schillers ästhet. Schriften.			Walzel, Poetik des 18. Jahrh.	Tumarkin, Grund- probleme der Ae- sthetik. Tobler, Historisches Seminar.	
7—8 ^{1/2}	Woker, Historisches Seminar.		Woker, Historisches Seminar.			
7 ^{1/2} —9			Singer, Schweizer Sagen.			
7 ^{1/4} —9 ^{1/4}		Walzel, Deutsches Seminar.				
8—9					Tobler, Historisches Seminar.	

Studienpläne für alle Fakultäten, sowie für die Lehramtsschule und Kandidaten der Journalistik, ferner die **Reglemente** für das **theologische Seminar**, für die **juristischen Seminare** (romanistisches, germanistisches, kriminalistisches Seminar, Seminar für Volkswirtschaft und Konsularwesen, statistisches Seminar) und für die **Seminare der philosophischen Fakultät** (historisches, philologisches, romanisches, englisches, deutsches, philosophisches, mathematisches und mathematisch-versicherungswissenschaftliches Seminar) können sowohl auf der Direktion des Unterrichtswesens, als auch bei dem Pedell der Hochschule eingesehen, bezw. bezogen werden.

Den Angehörigen der Hochschule stehen folgende Bibliotheken zur Verfügung:

a. Hochschul-Bibliothek, Herrengasse.

Geöffnet Werktags: das *Ausleihzimmer* (mit Katalog) von 10 bis 12 und 2—4 Uhr; die *Lesezimmer* (rund 300 Zeitschriften nebst Nachschlagebibliothek) von 9—12 und 2—7 Uhr.

Bei der Immatrikulation wird ein einmaliger Beitrag von 5 Fr. obligatorisch erhoben. Nicht immatrikulierte Benützer zahlen ein Eintrittsgeld von 2 Fr. und einen Beitrag von halbjährlich 3 Fr., Assistenten der Universitäts-Institute jedoch nur einen einmaligen Beitrag von 5 Fr.

b. Stadt-Bibliothek. Sie ist täglich von 2—4 Uhr (Sommer bis 5), das Lesezimmer auch von 10—12 Uhr offen; ihre Benutzung ist für die Angehörigen der Hochschule unentgeltlich.

c. Schweizerische Landes-Bibliothek. (Benutzung für Jedermann unentgeltlich.) Lesezimmer geöffnet Wochentags von 10—12 und 2—7 Uhr, Ausleihe der Bücher von 10—12 und 2—4 Uhr.

Das **Kunst-Museum** ist geöffnet Sonntags von 10¹/₂—12 Uhr, an den übrigen Tagen von 9—5 Uhr. Die Studierenden der Hochschule haben gegen Vorweisung ihrer Legitimationskarten freien Eintritt; diese Vergünstigung bezieht sich jedoch nicht auf die von der Künstlergesellschaft veranstalteten Extraausstellungen.

Das **historische Museum** (Kirchenfeld) ist geöffnet Dienstag und Samstag von 2—4 Uhr, Sonntag von 10¹/₂—12 und 2—4 Uhr, für Studierende jederzeit gegen Vorweisung der Legitimationskarte.

Das **städtische Museum für Naturgeschichte** (Waisenhausstrasse) ist Dienstag und Samstag von 3—5 Uhr, und Sonntag von 10¹/₂—12 Uhr geöffnet, für Studierende jederzeit gegen Vorweisung der Legitimationskarte.

BERN, Februar 1903.

Akademische Preisaufgaben.

Von den auf 1. Oktober 1902 fälligen Preisaufgaben sind nachstehende Lösungen eingegangen und denselben auf Antrag des Senates mit Genehmigung der Direktion des Unterrichtswesens folgende Preise zuerteilt worden:

1. Die Preisaufgabe der **juristischen Fakultät** («Rechts- und wirtschaftsgeschichtliche Darstellung der Aufteilung der Allmenden für ein Gebiet der Schweiz, sei es für einen grössern Kanton oder eine Gruppe von kleinern Kantonen») wurde gelöst durch Herrn *H. Rennfahrt*, cand. jur., aus Walterswil (Bern) und mit einem *ersten Preise* bedacht.
2. Die Preisaufgabe der **philosophischen Fakultät, erste Abteilung** («In wie weit zeigen sich in den spätern altfranzösischen Nationalepen Einflüsse der höfischen Epik»), wurde gelöst durch Herrn *W. Schumacher*, cand. phil., aus Bern; dieser Arbeit wurde ein *zweiter Preis* zuerteilt.

Zweite Abteilung («Historisch-kritische Untersuchung der Theorie der Kugelfunktionen und ihrer Anwendung»), gelöst durch Herrn *A. Oppliger*, cand. phil., aus Sigriswil (Bern): *erster Preis*.

3. Der **Lazaruspreis für Philosophie** (Thema: «Individual- und Sozial-Ethik in ihren gegenseitigen Beziehungen») wurde Herrn *H. Klein*, cand. phil., aus Nagy-Sallo (Ungarn), zugesprochen.

Es bleiben ausgeschrieben:

Preisaufgaben, fällig auf 1. Oktober 1903.

- a. **Evangelisch-theologische Fakultät:** «Die Bundeslade, ihr Ursprung, ihre Bedeutung und ihre Geschichte.»
- b. **Juristische Fakultät:** «Es soll dargestellt werden, in welchem Umfange die peinliche Gerichtsordnung Kaiser Karls V. in der Schweiz Geltung gehabt hat, oder nachgebildet worden ist.»
- c. **Medizinische Fakultät:** «Die Fakultät wünscht eine Kritik und Erweiterung der experimentellen Studien betreffend die Ophthalmia sympathica.»
- d. **Veterinär-medizinische Fakultät:** «Monographie des *Bos frontosus*.»
- e. **Philosophische Fakultät (erste Abteilung):** «Es sollen die vom Herausgeber der *Fontes rerum Bernensium* als gefälscht oder verdächtig erklärten Urkunden einer neuen Untersuchung unterzogen werden.»
- f. **Philosophische Fakultät (zweite Abteilung):** «Welche Bedeutung haben die modernen physikalisch-chemischen Forschungsmethoden für die Auffindung neuer oder Verbesserung alter, in Wissenschaft und Praxis brauchbarer analytischer Methoden gehabt?»

Es werden neu ausgeschrieben:

Preisaufgaben, fällig auf 1. Oktober 1904.

- a. **Katholisch-theologische Fakultät:** « Das Priestertum nach der Lehre des heiligen Chrysostomus. »
- b. **Juristische Fakultät:** « Lassen sich historisch oder dogmatisch aus den zur Zeit bestehenden kantonalen Gerichtsorganisationen gemeinschweizerische Grundsätze über die Verfassung der erstinstanzlichen Gerichtsbehörden ableiten? »
- c. **Philosophische Fakultät (erste Abteilung):** « Die literarischen Voraussetzungen der Dorfgeschichte Jeremias Gotthelfs. »
- d. **Philosophische Fakultät (zweite Abteilung):** « Eine Anzahl Gesteinstypen des westlichen Aarmassivs, vom Hasli- bis Lötschental, sind mikroskopisch zu untersuchen, mit besonderer Berücksichtigung der Zone der grünen Schiefer und südlichen Gneisse. »

Lazaruspreis für Philosophie.

« Die Völkerpsychologie einst und jetzt. »

Jede Arbeit muss ein Motto tragen und von einem versiegelten Couvert begleitet sein, das als Aufschrift dasselbe Motto zeigt und den Namen des Verfassers enthält. Die Arbeiten sind dem Dekan der betreffenden Fakultät einzureichen.

Bern, den 5. Dezember 1902.

Der Rektor der Hochschule:

Th. Kocher.